SEIT 2005 | AUSGABE 48 | SOMMER [JUNI, JULI, AUGUST 2017] | QUARTALSWEISE | KOSTENFREI

DAS VIERTEL-FACHMAGAZIN FÜR DEN AACHENER NORDEN

aachen nord

aktuelles aus dem **stadtteilbüro**

AACHEN NORD ENTSPANNT:

BERMUDA DREIECK

DIE TAZ IM DEPOT:

EIN QUARTIER IM AUFBRUCH

BÜDCHEN WACHGEKÜSST

UNGARISCH AM UNGARNPLATZ

„ERINNERUNGEN WIEDER ERLEBEN"
Von VIDEOKASETTEN und SUPER 8
auf DVD überspielen: 10 % Rabatt
SEIT 1986
Fotokiste.de
AACHEN / JÜLICHER STR. 44
TEL.: 0241-508158

SEIT 1986

Fotokiste.de

AACHEN / JÜLICHER STR.44
TEL.:0241-508158

FOTOEXPRESS
VON 9x13 CM BIS 60x90 CM
PASS / BEWERBUNGSFOTOS
BUSINESSFOTOS
PORTRAITS / KINDERFOTOS
INDUSTRIE / WERBEFOTOGRAFIE
VERANSTALTUNGSFOTOGRAFIE
EINLADUNGEN / DANKESKARTEN
VIDEO / SUPER 8 AUF DVD
HOCHZEITSREPORTAGEN AB 299 €

JÜLICHER STRASSE • GRÜNER WEG • KREFELDER STRASSE

IG AACHENER PORTAL e.V.

Werden Sie Mitglied in der IG Aachener Portal e.V.
Nachbarschaft, Kontakte und viele Aktionen!

Die IG Aachener Portal e.V. engagiert sich für den Aachener Norden! Ob Fußballstadion oder Bolzplatz, ob Geschäftsmann oder Nachbar, ob Kita oder Seniorenpark, ob Thermen oder Schlagloch - wir sind dabei! Wir sprechen mit den Verantwortlichen und berichten darüber! Möchten Sie dabei sein? Ob Fête Du Nord, Tour Du Nord, Aktionstisch oder Viertelmagazin - Die Betriebe und Anwohner im Viertel stehen bei uns im Fokus!

☐ Ja, ich werde Mitglied in der IG Aachener Portal und unterstütze die Arbeit für den Aachener Norden!

☐ 20 €/Jahr: Anwohner(in) ☐ 60 €/Jahr: Gewerbetreibende(r)

☐ Ich möchte die IG erst noch näher kennenlernen - bitte nehmen Sie mich in den kostenfreien e-Mail-Verteiler des Aachener Portals auf!

e-Mail

Name

Anschrift

Telefon

Einsenden oder faxen an: IG Aachener Portal e.V. c/o Mario Wagner
Grüner Weg 1 · 52070 Aachen | Fax: 0241. 51 000 299
Schneller geht es per eMail: info@aachener-portal.de

JÜLICHER STRASSE

AFRIKANISCHER STYLE

Im Mai eröffnete der Verein Eureka e.V., ein Geschäft für afrikanische Stoffe in der Jülicher Straße 83.

Farbenfrohe afrikanisch bunte Stoffe gibt es hier. Diese kommen aus dem Senegal, dem Kongo und aus Nigeria. Die Stoffe werden vor Ort zu bezaubernden Kleidern verarbeitet. Dazu gibt es noch die passende handgemachte Tasche. Der Verein möchte Frauen unterstützen, die gerade schwanger geworden sind und für kleines Geld neue Kleider erwerben möchten. + as

VOLLHOLZ-MÖBEL

MÖBELHAUS IN AACHEN NORD ANGEKOMMEN

Nach einem Jahr Umbau zog das RS-Möbelhaus komplett in die Gut-Dämme-Straße. Die Halle, bei der außer den Außenwänden, komplett modernisiert wurde ein neuer Standort des seit über 30 Jahren in Aachen ansässigen Möbelhauses. Der alte Standort am Pontdriesch wurde zu eng, die Barrierefreiheit war nicht gegeben, die Parksituation war nicht optimal zudem waren Geschäft und Lager drei Kilometer getrennt. Dies ist nun alles unter einem Dach.

Natürlich gibt es eine große prägende breite Treppe, die jetzt nur wesentlich breiter ist, neu ist eine 11 Meter lange Rutsche. „Wir sind gut in Aachen Nord angekommen, viele unserer Kunden sind begeistert, da sie nun kürzere Wege haben und endlich einen Parkplatz vor der Türe finden," so der Filialleiter Joachim Kieckhöfer, „der Aachener Norden hat sich prima entwickelt, wir profitieren hier auch von der Mitbewerbersituation. Wir danken auch unserer treu gebliebenen Stammkundschaft, die auch nach den Umzug treu geblieben sind."

RS steht für Möbel aus Massivholz, aber nicht nur das Regelsystem, auch alle anderen Möbel. Im neuen Geschäft ist nun auch Platz für Musterküchen, Kinder- und Wohnzimmer. Alles gut zu sehen von der Empore, wo es auch die passenden Polstermöbel gibt.

Da die meisten Möbel aus Deutschland oder dem nahen Ausland kommen, – viele Betten z.B. kommen aus deutscher Produktion – sind viele Möbel vorrätig und direkt ab Lager mitzunehmen. + as

DER VIERTEL-INSPEKTEUR

Hallo liebe Nordlichter!

im Aachener Norden geht die Sonne auf. Neue Geschäfte, der Stadtpark der mit Minigolf lockt und am Ungarnplatz wird es ungarisch gekocht.

Auf dem Titel spielen Frank, Petra, Maya Albrecht, Leonie Beißel und Minh-Anh Le zusammen mit Christoph Blümer Minigolf.

Das Aachen Nord Bermudadreieck lädt ein sich in Aachen Nord zu verlieren.

Genießen Sie den Sommer in Aachen Nord!

Ihr Viertelinspekteur.

INHALT SOMMER 2017

Afrikanischer Style/ Möbelhaus	3	Surroundsound CHIO	10
Viertel im Aufbruch	4	Groove it	11
Elisabeth² Foto auf's Papier	5	Aachen Nord Plan	12/13
Die dritte Spielzeit	6	Termine	14/15
Lack in allen Farben	7	Filmgespräch	16
Die Tour de France Kindergeburtstag	8	Pailletten, Strass und harte Arbeit	17
Aachen Nord Bermudadreieck	9	Was tun wenn's kracht	18
		Stadtteilbüro Seiten	19-22
		altbauplus	23

IMPRESSUM

Herausgeber:
nonplusultra AGENTUR | VERLAG | EVENT
Alexander Samsz

Passstraße 84
52066 Aachen

Tel. 0241. 91 995 889

as@nonplusultra.org
www.nonplusultra.org

Redaktion-Mail: red@aachen-nord.de
Redaktion-Telefon 0241 91 99 58 89

in Kooperation mit der
IG Aachener Portal e.V.
Grüner Weg 1 | 52070 Aachen

www.aachener-portal.de

V.i.S.d.P.: Alexander Samsz

Titelbild Alexander Samsz

Ausgabe:Sommer 2017, Nummer 48, 13. Jg.

Druck: Naber Druck | Auflage 10.000 Ex.

Aktuelle Anzeigenpreise:
Anzeigenpreisliste 2017 Anzeigen:

anz@aachen-nord.de

Das Viertelmagazin und alle weiteren Informationen über den Aachener Norden finden Sie unter:

www.aachen-nord.de

FAHRRAD

EIN FELS IN DER BRANDUNG

Der Fahrradweg auf dem Bürgersteig an der Jülicher Straße hat jetzt ein Nadelöhr. An der Jülicher Straße in Höhe der Kreuzung Blücherplatz wurde ein Wartehäuschen mitten auf den Fahrradweg gesetzt. Jetzt müssen die Fahrradfahrer an dieser Stelle in Schrittgeschwindigkeit durch das Nadelöhr zwischen Häuschen und Geschäften fahren.

Die Stadt argumentiert damit, dass diese Bushaltestelle täglich von 800 Personen genutzt wird. Diese sollen nicht im Regen stehen. Aber dies ging auf Kosten des Fahrradwegs. Sicherlich sind hier die Fahrräder dadurch, dass viele Wartende immer schon dort standen, nicht ganz so schnell unterwegs. Aber leider wird den Radfahrern jetzt häufig nur das Absteigen bleiben. as

STADTTEILBIBLIOTHEK

VORLESESTUNDE

Jeden Dienstag findet in der Stadtteilbibliothek im Depot Talstraße eine Vorlesestunde statt.

Die Stadtteilbibliothek DEPOT schließt während der Sommerferien in der Zeit vom 01.08. - 25.08.17.

DIE TAZ IM DEPOT

EIN VIERTEL IM AUFBRUCH

Die TAZ war aus Berlin ins Depot gekommen, um mit den Akteuren in Aachen Nord über das Quartier zu sprechen. An der Gesprächsrunde, unter der Moderation von Laila Oudray, nahmen Patricia Yasmine Graf (Designmetropole Aachen), Marianne Kuckelkorn (AWO Aachen-Nord), Alexander Samsz (Aachen Nord Viertelmagazin), Nadya Bascha (Atelierhaus Aachen) und Roberto Graf (Tu was GmbH) teil.

Im Gespräch ging es um das Image von Aachen Nord, den neuen Arbeits- und Wohnstrukturen und Bildung. Wie kann man den „Arbeiter-Charme“ des Viertels erhalten, Wie kann günstiger Wohnraum bestand haben, wenn auf der anderen Seite sich Industrie und Gewerbe modernisiert und andere Beschäftigungsverhältnisse entstehen. So meinte ein Gesprächsteilnehmer: „Im kreativen Bereich entstehen dabei weniger Arbeitsplätze, die meisten Künstler, sind froh, wenn sie ihre Miete bezahlen können.“

Herr Graf sprach von den Schwierigkeiten selbst gute und engagierte Schulabgänger zu vermitteln. Eine Gesprächsteilnehmerin meinte, dass durch mehr Bildung größere Chancen am Arbeitsmarkt bestehen würde. Es fehlen aber die einfachen Jobs, da ist mittlerweile eine generationsübergreifende Harz4 Schicht entstanden, die sich auch nur sehr schwer motivieren lässt. Dies ist aufgrund der Erfahrungen, die diese Schüler machen auch nur schwierig zu durchbrechen.

Das Viertel hat aber auch viele gute Seiten, wenn man nur die letzten 10 Jahre betrachtet und sieht was sich alles verändert hat, die Krefelder Straße hat ihr Aussehen komplett verändert, auch die Förderung durch die Stadtteilerneuerung sind jetzt sichtbar, die Plätze sind gemacht das Depot ist eröffnet. Es tut sich viel.

Bei der fast zweistündigen Gesprächsrunde wurde schnell klar, wo gerade der Schuh drückt. Alle Aktiven sind sehr unglücklich mit der Struktur des Depots, welches nun von dem Kulturbetrieb betrieben wird. Der Kulturbetrieb hat das Depot erst spät von der Wirtschaftsförderung übertragen bekommen, sodass die Mitarbeiter sich jetzt völlig neu in das Thema Depot einarbeiten und die Akteure kennen lernen müssen. Dabei sind sie sehr bemüht, aber in den Strukturen der Verwaltung gefangen. Zudem gibt es die Vorgabe mit den Flächen möglichst viel Geld zu verdienen. Der Stadthaushalt darf nicht durch weitere Kosten für das Depot belastet werden. Daher ist die Nutzung der Flächen im Depot nur gegen Miete möglich. Das hält viele Interessenten ab, sich für das Depot einzusetzen. Zudem ist leider kein Geld für dringend benötigte Ausstattung und Ausbau vorhanden.

Daher riefen die Beteiligten spontan zur Besetzung des Depots auf, damit ein kreatives, sprudelndes, pulsierendes Depot entstehen kann.

Ein von Mietern und Interessenten aufgestelltes Betreiberkonzept, das auch eine Selbstverwaltung vorgesehen hatte, wurde von der Kämmerin, Politik und Verwaltung vom Tisch gewischt. Daher waren alle anwesenden Akteure sind mit der jetzigen Lösung unzufrieden, was sich in einer sehr lebhaften und vor allem emotionalen Diskussion zeigte. Leider waren aber weder Vertreter des Stadtteilbüros noch des Kulturbetriebs bei der Veranstaltung dabei, um die Diskussion zu bereichern.

Daher riefen die Beteiligten spontan zur Besetzung des Depots auf, damit ein kreatives, sprudelndes, pulsierendes Depot entstehen kann. Es war allen Anwesenden klar, dass der jetzige Status quo nicht Bestand haben darf. O.k., es sind dann doch alle brav nach Hause gegangen.

Geplant war, das Gespräch mit der Politik zu suchen, damit nicht noch mehr Unmut über das neue Stadtteilzentrum im Viertel entstehen kann.

Aufgrund von Abstimmungsproblemen wird diese öffentliche Veranstaltung aber nicht stattfinden. Die Stadtteilkonferenz bemüht sich jetzt um ein Gespräch in kleiner Runde.

as

UNGARNPLATZ

ELISABETH & ELISABETH EROBERN DEN PLATZ

Im Winter herrschte wieder Tristesse am Ungarnplatz. Das Büdchen war erneut geschlossen. Doch dann kam die Sonne, das Büdchen öffnete und der Platz füllte sich wieder mit Leben.

Aus Ungarn kommen Mutter und Tochter, die den Platz wieder wachgeküsst haben. Daher steht das feurige Gulasch aus Ungarn an oberster Stelle der Speisekarte. OK, es ist gar nicht so scharf – aber man kann es mit original Gewürzen aus Ungarn selbst schärfen. Das Fleisch ist saftig und zergeht auf der Zunge.

Aber auch Spaghetti Bolognese, Schnitzel oder die selbstgemachten Frikadellen sind seither der Dauerrenner am Ungarnplatz. Jetzt im Sommer sind die Plätze auf dem Ungarnplatz wieder ein beliebter Ort zum Treffen, Essen und Klönen.

Wechselnde Suppen sorgen auch bei kühlerem Wetter für ein warmen Gefühl im Bauch. Mit viel Freundlichkeit und Offenheit werden Gäste von den beiden Elisabeth's empfangen. + as

FOTO

FOTOS AUFS PAPIER BRINGEN

Was passiert, wenn die Festplatte mit allen Fotodaten den Geist aufgibt? Alle Erinnerungen wären für immer dahin. Die beste Art Fotos zu sichern ist es, sie auszuprinten. Dies ist im hervorragenden Fotolabor der Fotokiste mit Laserberlichtung in bester Fotoqualität möglich.

Urlaubsbilder können direkt vom Smartphone oder Speicherkarte ausgedruckt werden. Damit die Urlaubserinnerungen nicht verblassen, gibt es die beste Qualität mit bis zu 100 Jahren Lichtechtheit.

Als Sonderangebot gibt es in den Sommermonaten 50 Bilder in 10x15 cm mit einem Poster 20 x 30 cm für 15 € bei der Fotokiste an der Jülicher Straße.

Aber nicht nur Fotobelichtungen in Top-Qualität gibt es bei der Fotokiste auch professionelle Hochzeitsreportagen. Der schönste Tag der Lebens soll ja auch im Foto hervorragend dokumentiert werden. as Fotokiste

HOTEL TOTAL

EHRUNG DER MACHER HINTER DER BÜHNE

Der Nordrhein-Westfalen Kulturförderung e.V. konnte in diesem Jahr zum vierten Jahr die Bedeutung des Kulturmanagements aufzeigen und somit die Kulturschaffenden jenseits der Scheinwerfer mit einem Preisgeld in Höhe von insgesamt 1600,-€ auszeichnen. Nominiert wurden 12 spannende Projekte aus Aachen, Düsseldorf, Bochum, Bottrop, Dinslaken, Dortmund und Wuppertal.

Den Ehrenpreis NRW Kulturförderung erhielt das Aachener Projekt HOTEL TOTAL mit einem Preisgeld in Höhe von 600,- €. Die Laudatio hielt Dr. Andreas Beitin, Direktor des Ludwig Forum Museum.

Die drei Initiatorinnen verwandelten gemeinsam mit vielen Verbundpartnern und ehrenamtlichen Helfern im Sommer 2016 die leerstehende Kirche St. Elisabeth in Aachen in einen offenen Ort der Begegnung. Während der dreimonatigen Öffnung des kreativen Pop-up-Hotels fanden über 66 verschiedene Kulturveranstaltungen statt.

Und auch unser Schirmherr Oberbürgermeister Marcel Philipp freut sich mit: „Das ist eine schöne Auszeichnung, die auch mein Empfinden belegt. Die Kreativität der Initiatorinnen war in diesem Projekt bis in jedes kleinste Detail spürbar, und dieser besondere Ort hat in Aachen wichtige Impulse für weitere Projekte gegeben. Ich kann nur sagen: Im Hotel Total bin ich tollen Menschen begegnet, die eine Art 'Anleitung zum Querdenken' geschaffen haben. So etwas motiviert uns in Aachen sehr."

designmetropole *Youssef_El_Idrissi*

DOCFEST ON TOUR

HOCHZEIT AUF TÜRKISCH

Docfest on Tour ist ein Projekt von Docfest Maastricht, AG DOK West und Happy Endings Film. Dokumentarfilme werden an besonderen Orten in der Euregio Maas-Rhein gezeigt. Eingebunden in ein geselligkulinarisches Ambiente.

Erstes Docfest on Tour wird am Samstag, 24.06.2017 ab 17.00 Uhr im Tuchwerk in der Aachener Soers gezeigt. Zunächst gibt es historisches Filmmaterial aus der Tuchindustrie. Parallel dazu Führungen entlang der Maschinen des Tuchwerks.

Um 20.00 Uhr läuft in der Maschinenhalle der Film DÜGÜN – Hochzeit auf Türkisch. Anschließend findet ein Filmgespräch mit den Regisseuren Marcel Kolvenbach und Ayşe Kalmaz statt.

Zum Film:
Duisburg Marxloh: Kohle war gestern, Strukturwandel auch. In der grauen Realität von Duisburg-Marxloh leuchtet nun die Gegenwart im Weiss der Brautkleider. Die Dokumentarfilmemacher Ayse Kalmaz und Marcel Kolvenbach dokumentieren die Suche nach Glück in der Heimatlosigkeit, die Sehnsucht nach einer Heimat im anderen.

Außerdem gibt es einen Kneipe auf dem Hof und Öcher Blues mit Dieter Kaspari.

Michael Chauvistré Bernd Spauke

SCHAUSPIELE, MUSIK-EVENTS & MEHR

DER DRITTE THEATER K-SOMMER IM TUCHWERK

Die dritte Sommer-Saison im Tuchwerk eröffnet das Theater K mit der klugen, zeitlos-zeitkritischen Komödie **BIEDERMANN UND DIE BRANDSTIFTER**. Mitten in die alte Industriehalle des Tuchwerkes hat das Ensemble eine Neureichen-Wohnung gebaut, die – ja, so will es Autor Max Frisch – am Ende in Flammen steht. Hätte man diese Katastrophe verhindern können? Immerhin hatten die Biedermanns Zweifel an der Lauterkeit der beiden Männer, denen sie kurzzeitig Obdach gaben. Oder war es womöglich Schicksal? Strafe für begangene Untaten? In einem Fegefeuer der Hinterfragungen wird der Vorgang rekonstruiert – die Chefanklägerin scheint eine Mischung aus Reality-TV-Moderatorin und Gott persönlich zu sein. Herrn und Frau Biedermann, stellvertretend für alle Meiers, Schmitts und Krauses zu beobachten, wie sie sich aus der Verantwortung zu winden versuchen ist Lehrstück und Komödie zugleich. Gespielt wird im Juni und Juli (Daten im Kalender)!

Am 30. August jährt sich der erste und einzige Arbeiteraufstand Aachens zum 187. Mal.

Wo anders als an diesem Ort sollte man diesen Tag wiederauferstehen lassen?

Am 1. Juli präsentiert das Theater K zwei ganz besondere Events für Klein&Groß!

Die mit dem Förderpreis für „Musikkulturen des Landes NRW“ ausgezeichnete Band **MAH-E MANOUCHE**, um die Sängerin Sanaz Zarasani und den Gitarristen Sasan Azodi tritt unter dem Motto „Der Mond der Manouche leuchtet überall gleich“ gemeinsam mit einem Ensemble junger Geflüchteter auf - mit Musik, die verwurzelt ist im Orient, aber wie ein fliegender Teppich über territoriale und sprachliche Grenzen, Abgründe und Ideologien hinwegschwebt!

Das folgende Wochenende (8./9.Juli) steht ganz im Zeichen der **GROOVES OF LIFE**. Der Besenstrich eines Straßenkehrers, der Rhythmus japanischer Trommeln, der Sound von Straßenmusikern oder eines springenden Balls – all diese Klänge des Lebens verbinden sich zur vielschichtigen Musik der Straße. Die 1. Koproduktion von Claudia Schmitte´s Tanzraum und der Musikschule mufab verspricht, eine spannende Begegnung zu werden. Tanzende Steppschuhe, wirbelnde Trommelstöcke & klingende Röhren laden ein zu einer percussiven Performance für Auge & Ohr! Eine Show von & für Klein & Groß!

Am 30. August jährt sich der erste und einzige Arbeiteraufstand Aachens zum 187. Mal. Im Jahre 1830 zogen Aachener Tucharbeiter von ihren Fabriken durch die Innenstadt und wurden, nachdem sie die Privatwohnung des wohlhabenden Tuchfabrikanten Cockerill gestürmt hatten, von der Bürgerwehr niedergeschlagen. Wo anders als an diesem Ort sollte man diesen Tag wiederauferstehen lassen? Für alle, die an lebendiger Geschichte interessiert sind ein Muss: **REBELLION 1830** im alten Tuchwerk zwischen original Webstühlen.

Weitere Kunst-Events im Sommer, wie zum Beispiel die große Jahresausstellung des BBK und eine theatrale Installation am Wildbach erwarten die neugierigen Aachen-Nordler! Willkommen in Theater K im Tuchwerk!

Mehr Infos: www.theater-k.de
Reservierungen: 0241 151155
info@theater-k.de

theater k Ludwig Moll

Germania-Apotheke
Jülicher Straße 66 | Tel. 50 83 79

EBEN HOLZ.
Ausführung sämtlicher Schreinerarbeiten
EBEN HOLZ Schreinerei GmbH
Metzgerstr. 69 | Tel. 0241 - 87 15 15
www.ebenholz-aachen.de

Imbiss - Restaurant
ZUM STAVROS
gegründet 1975
Jülicher Straße 148 | Tel. 16 16 56

Schreinerei Hack
Bauschreinerei
Möbeltischlerei
Biologische Oberflächen
Metzgerstraße 69 | Tel. 989 0 363
www.schreinerei-hack.de

ALROTEC

LACKE IN ALLEN FARBEN

Wer schon einmal durch einen Unfall sein Auto lackieren lassen musste, kennt den Unterschied zwischen schwarz und schwarz. Eine Firma, die sich bestens mit Farben auskennt, ist im April letzten Jahres vom Grünen Weg an den Prager Ring gezogen: ALROTEC, das seit 1998 im Aachener Norden ansässige Unternehmen mit Haupthaus in Trier, beliefert Lackierbedarf an Großkunden in Aachen, der Eifel und dem Ruhrgebiet.

Durch die Grenznähe erfolgen auch tägliche Lieferungen nach Belgien und den Niederlanden. „Wir sind froh, etwas im Aachener Norden gefunden zu haben," so der Niederlassungsleiter Michael Keiffer, „so haben wir es nicht weit zu unseren Kunden und sind schnell auf der Autobahn. Herr Keiffer selbst ist ein Kind des Viertels und wohnt auch noch hier: „Ich bin auch glücklich über den Arbeitsplatz vor der Tür."

Im neuen Gebäude am Prager Ring ist jetzt genügend Raum für Lager, Schulungsräume und Testlackiererei. Per Spektrometer werden Farben bestimmt und angemischt. Mit besonderen Poliermaschinen wird der Lack dabei auf das Metall gebracht. „Damit dies perfekt klappt, bieten wir hier viele Schulungen an, die sehr gut besucht werden" so Herr Keiffer, „von der Sicherheit über Lackierung, Materialien, Schleifen, Polieren, Maskieren und Abdichten."

Das ALROTEC-Knowhow wird aber auch für die Einrichtung von Lackierbetrieben angeboten, damit neue Betriebe direkt alle gesetzlichen Anforderungen erfüllen. ✎ + 📷 as

AACHEN NORD POSTER

VIERTEL-POSTER

Die Aachen Nord Poster hängen in den Stawag-Kästen aus. Verlaufen im Viertel? Im Aachen Nord Bermudadreieck verschollen? Dann hilft das Aachen Nord Poster weiter. Natürlich sind wichtige Angebote auf dem Poster vertreten. Das Poster ist auch in dieser Ausgabe im Mittelteil enthalten. Finden Sie Ihren Weg durch das Viertel. Entdecken Sie neue Lieblingsplätze und die Angebote auf dem Poster.

✎ + 📷 as

AUTOTEILE
MAINZ GmbH + Co. KG
Inh. I. Kalitsas u. D. Keilhauer

WIR SPRECHEN: DEUTSCH GRIECHISCH TÜRKISCH

AUTOTEILE FÜR ALLE FABRIKATE
PREISWERTE TOPQUALITÄT
KOMPETENTE BERATUNG
KOSTENLOSER LIEFERSERVICE
PARKPLATZ AM HAUS

GROß- UND EINZELHANDEL
Tel. (0241) 15 80 68-69
www.autoteile-mainz.de
GRÜNER WEG 92
52070 AACHEN
Fax (0241) 15 16 10
info@autoteile-mainz.de

COMIC

DIE COMICIADE ZIEHT UM!

Karl der Kleine ist mit dem Bus unterwegs um wieder viele Comic-Zeichner nach Aachen einzuladen. Im kommenden Jahr wird die COMICIADE® in die Halle 60 am alten Schlachthof umziehen.

„Wir sind froh, mit der Halle 60 einen so schönen neuen Ort für die COMICIADE® gefunden zu haben", so Alexander Samsz, der Veranstalter, „es freut uns noch mehr, so tolle Unterstützung zu erhalten. P3 communication ist ganz spontan Partner der COMICIADE® geworden."

Aber auch die Unterstützung aus der Städteregion bleibt bestehen, Schirmherr ist und bleibt Städteregionsrat Helmut Etschenberg.

Das COMICIADE Team ist bereits mit vielen interessanten Zeichnern im Gespräch. „Der Asterix-Fanclub wird sich 2018 zur COMICIADE in Aachen treffen. Wir freuen uns schon auf tolle Gespräche über den gallischen Krieger", so Samsz weiter.

as neufred

TOUR DE FRANCE

DIE TOUR KOMMT!

Am 2. Juli werden nicht die Autos über die Jülicher Straße sausen, sondern Räder. Die Tour de France wird aus Richtung Haaren kommend die Jülicher Straße bis zum Hansemann durchsausen. Daher wird die Jülicher Straße an diesem Tag häufig gesperrt sein. Bereits gegen 14 Uhr werden die Wagen der Sponsoren erwartet. Diese werden jede Menge Werbewurfsachen unter den Schaulustigen an der Jülicher Straße verteilen. Die Radfahrer, die in Düsseldorf gestartet sind, werden ab ca. 16:00 Uhr an der Jülicher Straße erwartet. Dies verspricht, ein kurzweiliges Event zu werden.

Die erste Etappe der diesjährigen Tour de France startet am 1. Juli mit einem Zeitfahren in Düsseldorf. Am 2. Juli setzen sich die Fahrer dann von Düsseldorf über Mönchengladbach und Jülich in Bewegung, bevor sie dann aus Richtung Würselen den Kaninsberg über die Alt-Haarener Straße nach Haaren kommen und von dort dann die Jülicher Straße über den Markt nach Lüttich weiterfahren. Dort endet die 206 Kilometer lange zweite Etappe dann auch. Die 199 Radprofis sind dann bis zum 23. Juli kreuz und quer durch Frankreich, aber auch durch Belgien und Luxemburg in 23 Etappen und mit insgesamt 3521 Kilometern unterwegs.

Die 104. Tour wird in 190 Ländern übertragen. Die Gewinner des letzten Jahres: Gelbes Trikot: Christopher Froome (GBR, Team Sky) Grünes Trikot: Peter Sagan (SVK, Team Tinkoff) Bergtrikot: Rafal Majka (POL, Team Tinkoff) Weißes Trikot: Adam Yates (GBR, Team Orica-Bikeexchange).

Wer etwas Radrennluft schnuppern möchte hat an der Jülicher Straße genügend Platz. Im City Pub findet begleitend dazu eine Tour Party statt.

as 123rf.com © stefanschurr

BURG SOERS

KINDERGEBURTSTAG AUF BURG SOERS FEIERN

Ein Tag wie ein Ritter feiern. Auf Burg Soers in Aachen können Sie ihrem Kind oder Enkel ein ganz besonderes Erlebnis zur Geburtstagsfeier ermöglichen. Sie können aus zwei verschiedenen Programmen wählen.

Die Easy Time verspricht für 3,5 Stunden und die Full Time für 6 Stunden viel Spaß und Aktivitäten rund um die Burg.

Beide Programme beinhalteten einen mittelalterlich gestalteten Raum inklusive dem Personal der Burg, das Sie mit viel Spaß durch das Programm begleitet und für eine individuelle Gestaltung der Aktivitäten sorgt. Alle Aktivitäten können bei Regen auch innen stattfinden. Der Ablauf kann durch Wetterlage oder andere Gegebenheiten etwas variieren. Weitere Informationen unter www.burg-soers.com

+ Burg Soers

RUND UM DEN STADTPARK

DAS BERMUDA DREIECK AACHEN NORD EXISTIERT WIRKLICH!

Seltsame Geschichten geistern seit dem 1. April fortwährend durch Aachen Nord.

Da erzählen Menschen vom Besuch eines von zwei Ungarinnen betriebenen deutsch-ungarischen Imbiss am Ungarnplatz und ihren guten Erlebnissen mit Salat, Schnitzel, Gulasch und allem, was die ungarische und deutsche Küche jemals hervorgebracht hat! Zusätzlich fabulieren dieselben ZeitgenossInnen vom dringend empfohlenen Einkauf im Robenskiosk. Dort gäbe es Genussmittel mit toxischen Stoffen. Vom wohl legendären Patron Mustafa ausgesucht, vom freundlichen Chef des Service Wenzel adäquat verkauft, finden so fast 100 verschiedene Sorten feinster Biere und diverse Tabakprodukte sowie andere zuckerhaltige Genussstoffe ihren Weg entlang von Carpe Diem an der Comiciade-Wand vorbei und den alten Stadtfriedhof kreuzend direkt in den schönen Kurpark.

Wahlweise treten die entspannten und mysteriös gut gelaunten Gäste auch direkt den Weg zum Ungarnplatz und zu Elisabeth´s an, um zunächst ohne Parkbesuch kulinarisch zu regenerieren. Ebenso sammeln sich vergnügte Gruppen, zunächst am Ungarnplatz, um nach einer feinen Sättigung beim anschließenden Kauf im Robenskiosk, der im Park liegt, sanft zu landen.

Dort wartet zur Entspannung und Erbauung die große Wiese mit dem schönsten Kurparkbrunnen Aachens. Angrenzend darf bei trockenem Wetter Minigolf gespielt, Eis gegessen und z.B. feinster Rapunzel Bio-Kaffee aus dem Hause Bio-Supermarkt Vital konsumiert werden. Neben dem unzweifelhaft enthaltenen Koffein verfügt aber nur der Robenskiosk in diesem seltsamen Dreieck über weitere toxische Genussstoffe.

Von Minigolf im Kurpark werden die Menschen freundlichst an Elisabeth´s und zum Robenskiosk weitergeleitet.

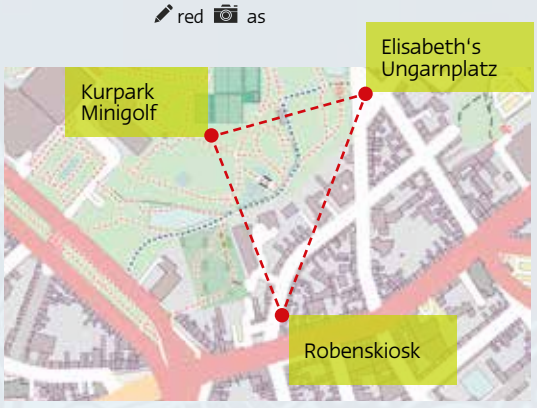
Woher die Menschen kommen? Wohin sie letztendlich gehen? Werden Sie wiedergefunden? Gehen sie endgültig verloren? Keiner weiß Genaueres.

Aber eins wird immer klarer. Der Aachener Norden hat ein legendäres Dreieck.

Aber eins wird immer klarer. Der Aachener Norden hat ein legendäres Dreieck.

Und es wächst .....im Tennisklub Kurhaus Aachen eröffnete zeitnah ein namhafter Gastronom aus Eilendorf. Die Carolus Thermen beginnen zu profitieren und der ganze Stadtteil findet zur alten neuen Blüte zurück. Ungelogen.

red as



Kurpark Minigolf
im Stadtpark Monheimsallee

täglich 13 - 19 Uhr
sonntags ab 12 Uhr
Dienstag: Ruhetag
Erwachsene 2 € | Kinder 1,50 €

BURG SOERS

RITTERFEST

An Ostern fand an der Burg Soers wieder ein Ritterlager statt. Gaukler, Schmiede und viel weiteres Volk lagerten auf der Wiese an der Burg. Natürlich durften Ritterspiele für Kinder nicht fehlen. + as

FUSSBALL

ALEMANNIA

Es ist nicht einfach mit der Alemannia zur Zeit. Nachdem das zweite Insolvenzverfahren mit viel Aufregung eröffnet werden musste, normalisieren sich die Vorgänge am Tivoli wieder. Eine Dreierspitze führt zur Zeit die Geschäfte, und dies tut sie sehr transparent und offen. Sicherlich sind viele Fehler gemacht worden, aber jetzt ist es an der Zeit, nach vorne zu blicken.

Es ist doch erfreulich, dass im Mai bereits 80% der nötigen Sponsorengelder für die kommende Saison schon fest zugesagt sind. Jetzt ist auch wieder der Fan gefragt. Jedes neue Mitglied, jede neue Dauerkarte hilft weiter.

Aber es ist auch klar, dass die Alemannia finanziell in der vierten Liga ankommen und von dort aus neu starten muss. Dies geht nicht von heute auf morgen. Eine Rückkehr in höhere Ligen ist nur durch die solide Arbeit in der vierten Liga möglich.

+ as

IMBISS

BON APPETIT

Seit letztem Jahr gibt es einen neuen Besitzer des Bon Appetit an der Jülicher Straße 49. Frisch gemachte Pizza, Hähnchen, Burger und Falafel sind die Spezialitäten des Hauses. Die Pizza werden nach Wunsch belegt. Es gibt drei Menüs im Angebot und ein besonderes Kiddy Menü.

Alles direkt vor Ort mit frischen Zutaten zusammen gestellt und zubereitet. Zum direkten Verzehr im Hause oder zum mitnehmen. Wer es eilig hat, kann die Speisen auch vorbestellen und abholen.

as

LESUNG

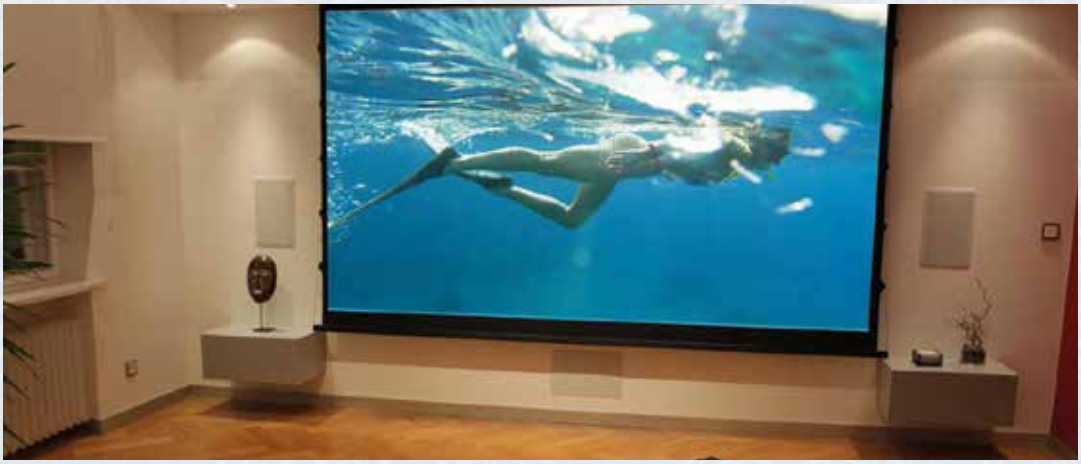
BUCHVORSTELLUNG AM TIVOLI

Ein sehr ungewöhnlichen Ort für eine Lesung hat sich die Buchhandlung Backhaus in Aachen Nord ausgesucht, um Hans Schefczyks Krimi ***Lass uns das Ding drehn*** in einer Lesung mit dem Autor vorzustellen. Warum hier? Immerhin war Hans Schefczyk auch sehr kurzweilig als Fußballer bei der Alemannia tätig. Aber das ist schon lange her. Fast so lange wie die Geschichte der Protagonisten seines Krimis.

Im Presseraum stellte Hans Schefczyk dann klar, dass sein Krimi eine klassische Gangstergeschichte ist, die zwar in RAF Milieu angesiedelt ist, aber kein weiterer RAF Roman ist, wenngleich seine Recherche ihn zu vielen ehemaligen Mitgliedern führte. + as

HOMECINEMA

SURROUNDSOUND AUS DER WAND



Ob Beamer oder Flat-TV – in Wohn- oder Heimkino, die Experten von heimkinoraum am Grünen Weg 1b bieten besonders pfiffige Lösungen an. Damit die Entertainment-Geräte nicht im Weg stehen und das ganze Zimmer mit Boxen vollgestellt wird, lassen sie die Technik verschwinden – quasi unsichtbar werden. In einer „made in Aachen" - HOMECINEMA Wall verschwinden alle Geräte, Leinwand und Kabel. Schließlich soll das Wohngefühl nicht unter der Technik und die Technik selbst aber auch nicht leiden, daher wurde an Lüftungswege und Zugänge zu den Anschlüssen gedacht. Aber nicht nur in der Wand kann die Technik verschwinden. Stand- Decken- oder Einbaulösungen werden dezent im Raum verbaut.

Vor Ort ist dies dank einer besonderen Präsentationslösung auch direkt erfahrbar. Mehrere Sound- und Beamerlösungen können in einem Raum getestet werden, ohne dass der Raum mit Technik überfüllt wird. Auch hier werden die unterschiedlichen Beamer durch ein Klappensystem direkt vergleichbar, auch verschiedene Lautsprechersysteme können getestet werden..

Entertainment Lösungen werdn für jedes Budget – ein guter Beamer ist auch bereits ab 1300 € zu bekommen. Die Experten finden die richtige Lösung für jeden Raum. Ein Termin können Sie unter 0241 99744653 vereinbaren.

as heimkinoraum

PFERDESPORT

CHIO AACHEN 2017

Einmal im Jahr treffen sich die besten Pferdesportler der Welt in der Soers.

Beim Weltfest des Pferdesports, CHIO Aachen 2017 (14. bis 23. Juli) werden nicht nur die herausragenden sportlichen Leistungen gefeiert werden. Zahlreiche Gäste aus dem Sport und den Medien, aus Kultur, Wirtschaft, Politik und dem gesellschaftlichen Leben werden wieder nach Aachen reisen, um einfach dabei zu sein.

Dabei sein, wenn das Turnier prunkvoll eröffnet wird – mit der traditionellen Eröffnungsfeier am Dienstagabend. Oder wenn sich Stars und Sternchen auf dem Roten Teppich der „Media Night" treffen. Denn längst ist das Turnier, das der 1898 gegründete Aachen-Laurensberger Rennverein e.V. organisiert, auch ein gesellschaftliches Großereignis.

Doch auch und vor allem das ist Aachen: Ein Fest des Publikums, ein Volksfest. Ein Fest, das blendend unterhält mit einem spektakulären Rahmenprogramm, mit Shows und Konzerten, mit Kinderbetreuung im „CHIO Aachen ROBY CLUB" und einem abwechslungsreichem Bühnenprogramm. Und zwischendurch lädt noch das „CHIO-Village" mit seinen mehr als 200 Zelten und verschiedenen Restaurants zum Shoppen und Verweilen ein. All das zusammen erzeugt diese außergewöhnliche CHIO Aachen-Atmosphäre. Die am Sonntagabend einen ganz besonderen Ausdruck findet: Wenn nämlich am späten Nachmittag des 23. Juli die letzte sportliche Entscheidung gefallen ist, dann zücken Besucher wie Aktive ihre weißen Taschentücher, um sich beim gemeinsamen und gegenseitigen „Winke-Winke. chio CHIO Aachen/Andreas Steindl

STEPTANZ - UND MUSIKSHOW IM AACHENER TUCHWERK

GROOVES OF LIFE - PRÄSENTIERT VON TANZRAUM UND MUFAB

Wenn Musikschulen sich öffentlich präsentieren, geschieht dies gemeinhin in Form von Vorspielnachmittagen mit Kaffee und Kuchen, oder am Tag der offenen Tür mit Schüler -und Lehrerkonzerten und Würstchen vom Grill. Dagegen ist nichts einzuwenden.

Was jetzt die private Aachener Musikschule MUFAB in Kooperation mit Claudia Schmitte´s Steptanzschule TANZRAUM nun auf die Bühne bringt, ist aber von anderer Couleur.

GROOVES OF LIFE heißt die Show, die am 8. und 9. Juli im Tuchwerk in der Soers präsentiert wird. Wirbelnde Trommelstöcke, tanzende Stepschuhe, klingende Röhren, japanische Trommeln und vieles mehr nehmen die Klänge und Rhythmen des täglichen Lebens auf und verweben sie zu Rhythmuscollagen und percussiven Klangerlebnissen. Der Zuschauer wird entführt in die Welt der Straßenmusiker und Lebenskünstler, Gaukler und Selbstdarsteller. A groovy kind of life!

Claudia Schmitte hat in der Vergangenheit bereits in Eigenregie und mit großem Erfolg diverse Shows mit Ihren Steptanz-Schülern im Space des Ludwig-Forums veranstaltet. Nachdem es seit 2 Jahren nun eine intensive Zusammenarbeit der beiden Schulen gibt, liegt es nahe, auch eine gemeinsame große Produktion zu starten.
Das Tuchwerk in der Soers bietet hierfür das perfekte Ambiente. ✎ 📷 mufab

GROOVES OF LIFE
Eine perkussive Show von und für Klein und Groß!

8. und 9. Juli 2017, Theater K im Tuchwerk Aachen, Strüverweg 116
Weitere Infos & Kartenvorverkauf unter:
www.tanzraum-aachen.de
www.mufab.de

DAS VIERTELMAGAZIN FÜR DEN AACHENER NORDEN
aachen nord
ALLE 3 MONATE ALLES
AUS DEM AACHENER NORDEN.

01
ADLER
ALLES PASST
52070 AACHEN
AM GUT WOLF 1 · KREFELDER STR.
(GEGENÜBER TIVOLI)
TEL. (0241) 16 98 70

02
HIT Süttelin
HIT VERBRAUCHERMARKT TIVOLI
Krefelder Str.199 | 52070 Aachen
Öffnungszeiten
Mo.-Sa. 8.00 - 22.00 Uhr
Tel: +49 241 5590540

03
porta
möbel & mehr

04
TIVOLI-APOTHEKE
Inh.: B. Schmidt & M. Saberi Niaki
KREFELDER STRAßE 121 • 52070 AACHEN

05
Haar-Atelier
arts Fatwickpark
Passstraße 130a | Tel. 98 90 45 05

06
BAUER
WAGNER
PRIESMEYER
PATENT- & RECHTSANWÄLTE
Mitglied im DTSTO Dienstleister für Unternehmen e.V.
Grüner Weg 1
52070 Aachen
Patentanwälte:
0241 - 51 000 200
Rechtsanwälte:
0241 - 51 000 222
www.law.ac

07
DIPL. BETRIEBSWIRT
LUTZ WIESENMÜLLER
STEUERBERATER
Grüner Weg 1 | 52070 Aachen
Tel.: 02 41/ 900 301 - 21
steuerbuero-wiesenmueller.de
DTSTO Mitglied

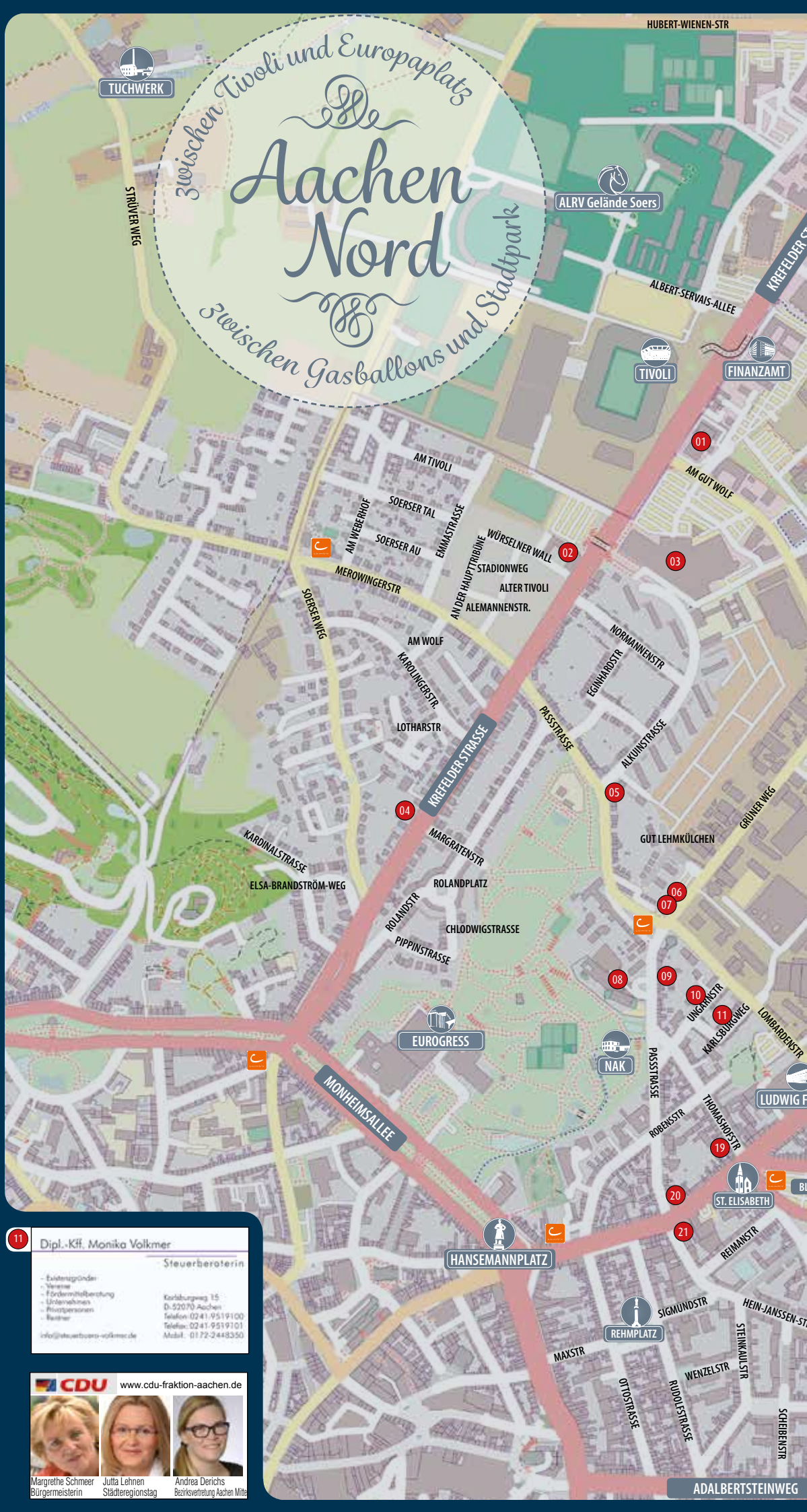
08
CAROLUS THERMEN
BAD AACHEN

09
nonplusultra
werbeagentur
verlag | event
as@nonplusultra.org
nonplusultra.org

10
RADERMACHER
Beerdigungsinstitut
Ungarnstraße 3, Tel.0241 153769
www.bestattungen-radermacher.de

11
Dipl.-Kff. Monika Volkmer
Steuerberaterin
- Existenzgründer
- Vereine
- Fördermittelberatung
- Unternehmen
- Privatpersonen
- Rentner
Karlsburgweg 15
D-52070 Aachen
Telefon: 0241-9519100
Telefax: 0241-9519101
Mobil: 0172-2448350
info@steuerbuero-volkmer.de

Zwischen Tivoli und Europaplatz
Aachen Nord
Zwischen Gasballons und Stadtpark



CDU www.cdu-fraktion-aachen.de

Margrethe Schmeer
Bürgermeisterin
Jutta Lehnen
Städteregionstag
Andrea Derichs
Bezirksvertretung Aachen Mitte

aachen nord
DAS VIERTELMAGAZIN FÜR DEN AACHENER NORDEN
ALLE 3 MONATE ALLES AUS DEM AACHENER NORDEN.

12
WJ KOOLEN
Bedachungen GmbH
seit 1932

Prager Ring 18-22
52070 Aachen
Telefon 161727
info@koolen.de
www.koolen.de

13
MAINZ GmbH + Co. KG
AUTO-TEILE
Auto Teile
Groß- und Einzelhandel
Grüner Weg 92 · 52070 Aachen
Tel. (0241) 15 80 68-69 · Fax (0241) 15 16 10
www.autoteile-mainz.de · info@autoteile-mainz.de

14
klaus bömeke
garten- und landschaftsbau
boemeke-galabau.de
info@boemeke-galabau.de

15
TSC SCHWARZ GELB AACHEN
Wir l(i)eben Tanzen!
Prof. Wieler Str. 12
52070 Aachen

16
vineyard aachen
Gott begegnen · Leben teilen

Herzlich Willkommen zum Gottesdienst So 10.30h
Liebigstr. 10 ☎ 50 14 44
www.vineyard-aachen.de

17
KRANTZ CENTER
für Industrie und Service
Krantzstraße 7
52070 Aachen
Tel. 0241 - 96 20 00
www.krantz-center.de

21
SEIT 1986
Fotokiste.de
AACHEN / JÜLICHER STR. 44
TEL.: 0241-508158

18

Gare du Nord
Jülicher Straße 123 | Tel. 47 58 21 14

22
Abendrealschule Aachen
Weiterbildungskolleg der Städteregion Aachen
Erfolg beginnt bei uns!
Weitere Infos und Anmeldung:
Abendrealschule Aachen
Bischofstr. 21, 52068 Aachen
Tel.: 0241 / 50 13 30
eMail: info@abendrealschule-aachen.de
www.abendrealschule-aachen.de

19
HAUSSERVICE
WOLFGANG MAINZER
Thomashofstraße 5
T&Fax 02 41 47581230
Mobil 01 57 762 163 29
Mail w.mainzer@t-online.de

IG AACHENER PORTAL e.V.
JÜLICHER STRASSE · GRÜNER WEG · KREFELDER STRASSE
www.aachener-portal.de

20
City Pub
GUINNESS
52070 Aachen
Jülicherstr. 47
0241/99666811
citypub-aachen.de

SPD
SPD ORTSVEREIN AACHEN NORD
IHRE ANSPRECHPARTNER VOR ORT

Jürgen Schmitz
Ratsherr
Michael Servos
Ratsherr
Thomas Hartmann
Städteregionstag

cambio Aachen
Alexanderstraße 69
52062 Aachen
Tel 409 11 90
www.cambio-CarSharing.de/Aachen

klaus bömeke

garten- und landschaftsbau

boemeke-galabau.de
info@boemeke-galabau.de

Tel. 0241 / 980 14 40

Professor-Wieler-Str. 15
52070 Aachen

Bei Erfüllung der Voraussetzungen Förderung über Bildungsgutschein möglich

Kein Job? Sie brauchen noch Unterstützung?

Grone bietet Ihnen:

- Systemisches Coaching (Beratung)
- Bewerbung Individuell (Beratung)
- Existenzgründung (Beratung)
- MS-Office

Interesse? Dann rufen Sie uns an.
Grone Bildungszentrum Aachen
Grüner Weg 37 · 52070 Aachen

0241-917998-77

www.grone.de/aachen

Grone seit 1895

Die Termine im Aachener Norden im Juni, Juli und August 2017

JUNi

JUN 1 DO 19:00 Uhr Ludwig Forum
KUNSTPREIS AACHEN 2016
Eröffnung der Ausstellung „Franz Erhard Walther. Handlung denken" Laudatio: Prof. Dr. h.c. mult. Peter Weibel – Eintritt frei

JUN 2 FR 19:00 Uhr NAK
BUNT IST MEINE LIEBLINGSFARBE
Architektur. Fotografie. Bauhaus. Ausstellungseröffnung.

Manfred Leuchter

20:00 Uhr Theater K im Tuchwerk
BIEDERMANN UND DIE BRANDSTIFTER
Drama von Max Frisch

JUN 9 FR 20:00 Uhr Theater K im Tuchwerk
BIEDERMANN UND DIE BRANDSTIFTER
Ein Lehrstück ohne Lehre

JUN 10 SA 20:00 Uhr Theater K im Tuchwerk
BIEDERMANN UND DIE BRANDSTIFTER
Ein Lehrstück ohne Lehre

JUN 11 SO 18:00 Uhr Theater K im Tuchwerk
BIEDERMANN UND DIE BRANDSTIFTER
Drama von Max Frisch

JUN 14 MI 20:00 Uhr Theater K im Tuchwerk
BIEDERMANN UND DIE BRANDSTIFTER
Ein Lehrstück ohne Lehre

JUN 16 FR 12:30 Uhr Ludwig Forum
LUNCHKONZERT
CHORBIENNALE

JUN 17 SA 19:00 Uhr NAK
TRIPOT - BEING CLOSE
Terrae nullius

20:00 Uhr Theater K im Tuchwerk
BIEDERMANN UND DIE BRANDSTIFTER
Inszenierung von Matthias Fuhrmeister

JUN 18 SO 18:00 Uhr Theater K im Tuchwerk
BIEDERMANN UND DIE BRANDSTIFTER
Drama von Max Frisch

Buch und Kunst – Kinder-Mal-und-Lese-Aktion – stadtbibliothek aachen

Stadtteilbibliothek DEPOT

JUN 22 DO 15:15 Uhr Stadtteilbibliothek im Depot
BUCH & KUNST
Kinder Mal und Lese Aktion

19:00 Uhr Ludwig Forum
DURCH DIE BLUME
POETRY SLAM

JUN 23 FR 20:00 Uhr Theater K im Tuchwerk
BIEDERMANN UND DIE BRANDSTIFTER
Ein Lehrstück ohne Lehre

as

JUN 24 SA 14:00 Uhr Ludwig Forum
COMICIADE®-WORKSHOP
Comic-Zeichnen Workshop

Bernd Spauke

17:00 Uhr Theater K im Tuchwerk
DOCFEST ON TOUR
Filmvorführung ab 20 Uhr DÜGÜN – Hochzeit auf Türkisch

20:00 Uhr Theater K im Tuchwerk
BIEDERMANN UND DIE BRANDSTIFTER
Inszenierung von Matthias Fuhrmeister

JUN 25 SO 12:00 Uhr Ludwig Forum
„DIE WELT – EIN DORF ?!"
8. Kinder-Förderpreis KUNST 2017 - Preisverleihung und Ausstellungseröffnung mit buntem Kinder-Programm: Eintritt frei!

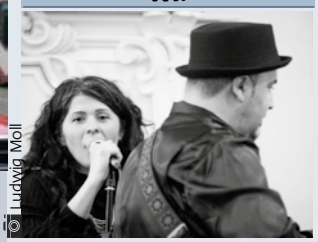
18:00 Uhr Theater K im Tuchwerk
BIEDERMANN UND DIE BRANDSTIFTER
Drama von Max Frisch

JUN 30 FR 20:00 Uhr Theater K im Tuchwerk
BIEDERMANN UND DIE BRANDSTIFTER
Ein Lehrstück ohne Lehre

123rf.com © stefanschurr

JUL 2 SO Jülicher Straße
TOUR DE FRANCE
Sponsorenwagen ca. 14 Uhr Fahrer ca. 16 Uhr

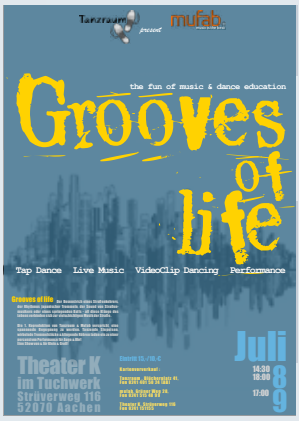
JULi


Ludwig Moll

JUL 1 SA 20:00 Uhr Theater K im Tuchwerk
UNTER DEM MOND DER MANOUCHE
Sommerkonzert mit MAH-E-MANOUCHE und Gästen

JUL 2 SO Jülicher Straße
TOUR DE FRANCE
Radrennen ab ca. 14 Uhr Sponsorentross – Radrennen ab ca. 16 Uhr – Bitte beachten Sie die Zeiten in der Zeitung

City Pub
TOUR DE FRANCE PARTY
Feier zur Tour im Pub



JUL 8 SA 14:30 und 18:00 Uhr Tuchwerk
GROOVES OF LIFE
Tanzende Stepeisen, wirbelnde Trommelstöcke & klingende Röhren laden ein zu einer percussiven Performance für Auge & Ohr!

JUL 8 SA City Pub
SOMMERPARTY
Feier im City-Pub

JUL 9 SA 17:00 Uhr Tuchwerk
GROOVES OF LIFE
Tanzende Stepeisen, wirbelnde Trommelstöcke & klingende Röhren laden ein zu einer percussiven Performance für Auge & Ohr!

artec
BÜHNEN TECHNIK

bühnenbau
show event
messebau
installation
dryhire

www.artec-aachen.de

Dipl.-Kff. Monika Volkmer
Steuerberaterin

– Existenzgründer
– Vereine
– Fördermittelberatung
– Unternehmen
– Privatpersonen
– Rentner

info@steuerbuero-volkmer.de

Karlsburgweg 15
D-52070 Aachen
Telefon: 0241-9519100
Telefax: 0241-9519101
Mobil: 0172-2448350

Städt. Kita,
Passstraße 25
Tel: (0241) 15.57.76
Kita-passstr25@mail.aachen.de

Kita St. Elisabeth,
Jülicher Str. 68
Tel.: (0241) 50.77.35
kita.st-elisabeth-ac@t-online.de

Aachen NORD Familienzentrum

Offenes Eltern-Café in der Kita Passstr. 25,
wöchentlich dienstags, 8:30-10:30 Uhr

Offenes Elterncafé in der Kita St. Elisabeth,
Montag, 12.06.2017 um 15.00 Uhr Thema: *Vereinbarkeit von Familie und Beruf- ohne schlechtes Gewissen?*

Familien- und Erziehungsberatung
1 x monatl., 13:30-16:00 Uhr,
Fr. 09.06.2017 Kita Passstr. 25 und Kita St. Elisabeth.
Bitte anmelden!

Mobiles Müttercafe
freitags, 9:00-11:00 Uhr Kita Passstr. 25!

Treffen für alleinerziehende Mütter
Montags, 16:15-18:00 Uhr, mit Kinderbetreuung
Mo. 19.06., 10.07., und 14.08.2017.
Kita St. Elisabeth!

Offene Eltern-Kind-Spielgruppe
Für Kinder ab 12 Monaten, mittwochs 9:15-10:45 Uhr,
2 € pro Teilnahme! Kita Passstr. 25!

Offene Beratungsstunde für Eltern aus dem Viertel!
dienstags von 08:30-09:30 Uhr,
Kita Passstr. 25: 20.06. und 11.07.2017.
Kita St. Elisabeth: 06.06. und 27.06.2017.

Abendrealschule Aachen
Weiterbildungskolleg der StädteRegion Aachen
StädteRegion Aachen
Erfolg beginnt bei uns!
Erwerb von Schulabschlüssen der Sekundarstufe I (HS 9, HS 10A und FOR)
und Weiterbildung für Jugendliche und Erwachsene
Vormittags- und Abendkurse
Weitere Infos und Anmeldung:
Abendrealschule Aachen
Bischofstr. 21, 52068 Aachen
Tel.: 0241 / 50 13 30
eMail: info@abendrealschule-aachen.de
www.abendrealschule-aachen.de

Weitere Termine finden Sie unter www.aachen-nord.de

Alle Termine ohne Gewähr!

© CHIO Aachen/Andreas Steindl

JUL 16 SO CHIO-Gelände
SOERSER SONNTAG
CHIO 2017

JUL 14 FR 20:00 Uhr Theater K im Tuchwerk
BIEDERMANN UND DIE BRANDSTIFTER
Drama von Max Frisch

20:30 Uhr CHIO-Gelände
PFERD & SINFONIE
Showprogramm mit Live-Musik

JUL 15 SA 20:00 Uhr Theater K im Tuchwerk
BIEDERMANN UND DIE BRANDSTIFTER
Ein Lehrstück ohne Lehre

20:30 Uhr CHIO-Gelände
PFERD & SINFONIE
Showprogramm mit Live-Musik

JUL 16 SO 11:30 Uhr CHIO-Gelände
SOERSER SONNTAG
Tag der offenen Tür – Traditionsfahren

JUL 18 DI 20:15 Uhr CHIO-Gelände
OFFIZIELLE ERÖFFNUNGSFEIER
CHIO FEIER das komplette Programm unter: chioaachen.de

JUL 19 MI 10:00 Uhr CHIO-Gelände
CHIO 2017
Diverse Prüfungen

JUL 20 MI 09:00 Uhr CHIO-Gelände
CHIO 2017
Diverse Prüfungen ab 19:30 Uhr Mercedes-Benz Nationenpreis

JUL 21 DO 09:00 Uhr CHIO-Gelände
CHIO 2017
Diverse Prüfungen
11:00 Uhr Hindernisfahren für Vierspänner

JUL 22 SA 09:00 Uhr CHIO-Gelände
CHIO 2017
Diverse Prüfungen

20:00 Uhr Theater K im Tuchwerk
BIEDERMANN UND DIE BRANDSTIFTER
Drama von Max Frisch

JUL 23 SO 09:00 Uhr CHIO-Gelände
CHIO 2017
Diverse Prüfungen
17:45 Uhr Abschied der Nationen

18:00 Uhr Theater K im Tuchwerk
BIEDERMANN UND DIE BRANDSTIFTER
Drama von Max Frisch

AUGUST

AUG 3 DO 20:00 Uhr SONMMERFESTIVAL BURG SOERS
UDO WOLFF
KuMuCo Gastspiel
Comedy

AUG 4 FR 20:00 Uhr SONMMERFESTIVAL BURG SOERS
THE QUICKSTEPS
Die bekannteste und erfolgreichste Ska Band der Region

AUG 5 SA 20:00 Uhr SONMMERFESTIVAL BURG SOERS
DON´T STOP
Coverband

AUG 6 SO 11:00 Uhr SONMMERFESTIVAL BURG SOERS
SUN LANE LTD + SALLY AND THE DOGERS
Jazz Matinee + Kinderprogramm + Rock Cover Band

AUG 25 FR LUDWIG FORUM
KIMIKO
Musikfestival am Ludwig Forum

AUG 26 SA LUDWIG FORUM
KIMIKO
Musikfestival am Ludwig Forum

AUG 27 SO LUDWIG FORUM
KIMIKO
Musikfestival am Ludwig Forum

AUG 30 MI 20:00 Uhr Theater K im Tuchwerk
REBELLION 1830
Ein Stück Aachener Stadtgeschichte lebendig erleben.

© Ludwig Moll

© as

AUG 3 DO - AUG 6 SO Burg Soers
SOMMERFESTIVAL
Comedy und Musik an der Burg

Im Sommer zu warm?
Im Winter zu kalt?

Wir dämmen Ihren Dach- oder Speicherboden mit „Rockwool- Granulat“ ohne großen Aufwand im Rockwool-Einblas-Dämmsystem.

Selbstverständlich führen wir auch alle anderen Dacharbeiten an Ihrem Haus aus.

WJ KOOLEN Bedachungen GmbH seit 1932
Prager Ring 18-22
52070 Aachen
Tel. 0241-161727
info@koolen.de
www.koolen.de

KRANTZ CENTER
Verkehrsgünstig, preiswert.

Büro- und Hallenflächen jetzt reservieren!

Rufen Sie bitte die Herren Hünten und Scholl an oder informieren Sie sich im Internet.
H. Krantz Krantzstraße GmbH & Co. KG, Aachen
Krantzstraße 7 - 52070 Aachen - Tel. 0241 / 96 20 00 - Fax 0241 / 960 99 26
E-Mail huenten@krantz-center.de - www.krantz-center.de

SOERSER STADTTEILFEST

EIN PLATZ AN DER SONNE

Das erste Soerser Stadtteilfest am Tuchwerk lockte bei tollem Wetter viele besucher in die Soers. Die IG Aachener Portal e.V. das Stadtteilmagazin Aachen Nord und COMICIADE® waren mit einem gemeinsamen Stand vertreten.

Trommler brachten Rhytmus auf das Tuchwerk Gelände, Tupperwares neben Biohof und netten Eselführern aus Simmerath.

Die Organisatiorin Gudrun Anders war am Ende des Tages war geschafft aber auch zufrieden. 📷 + ✎*as*

BIERFILM

BEER BROTHERS

Am 7. Juni wird im Apollo Kino an der Pontstraße der Film **Beer Brothers** der beiden Filmemacher aus Aachen Nord Michael Chauvistré & Miriam Pucitta gezeigt. Ein Film über Biere und ihre Macher. Die Erfolge und die Widerstände.

Während des Filmgesprächs im Anschluss an die Filmvorführung können die Gäste Fragen stellen und nehmen an einer Bierverkostung mit Biersommelier Christian Küppers teil.

📷 happy endings film ✎*as*

AUFTAKTVERANSTALTUNG ZUR AWO AKTIONSWOCHE IM AWO BEGEGNUNGSZENTRUM AACHEN-NORD

FILMGESPRÄCHE „GEMEINSAM EINSAM“

In Aachen leben ca. 250 000 Bürgerinnen und Bürger, von denen ungefähr ein Drittel einen Migrationshintergrund haben. Aachen-Nord bietet vielen dieser Menschen eine Heimat, und diese wiederum bringen eine bunte Vielfalt aus unterschiedlichen Sprachen, Kulturen und Religionen in dieses Viertel.
Soziale Integration & Teilhabe sind ein wesentliches Anliegen unserer Arbeit in den AWO pluspunkt Begegnungszentren mit dem Ziel, Berührungsängste zwischen den Menschen unterschiedlicher Herkunft abzubauen. Fremde Länder und Kulturen möchten wir nicht als Bedrohung sehen, sondern als Bereicherung.

Da der „Sprachenstammtisch-Frauen treffen Frauen“ die Aufführung des Films „gemeinsam einsam” in der Nadelfabrik verpasst hatten wurden alle Hebel in Bewegung, um den engagierten Ehrenamtlern den Wunsch zu erfüllen. Es galt den Aachener-Filmemacher Michael Chauvistré mit seinem neuesten Film „gemeinsam einsam“ samt Schauspieler zur Auftaktveranstaltung der bundesweiten AWO-Aktionswoche in das Begegnungszentrum Aachen Nord, Joseph-von-Görres-Str. 19, zu holen. Am 12.05.2017 füllte sich der Raum in der unteren Joseph-von-Görres-Straße mit einer bunten Schar.
Der Ortsvereinsvorsitzende der AWO-Aachen-Nord, Dietmar Fiebus, sagte: „Dieser Ort steht für viele verschiedene Aktionen zur Verfügung. Aber eine Filmvorführung mit echter Kinoatmosphäre gab es noch nie.“
Wegen der perfekten Tonqualität erhielt Dietmar Fiebus, der in der Tontechnik sein leidenschaftliches Hobby sieht, von Michael Chauvistré höchstpersönlich ein dickes Lob.
Die bunte Mischung der Gäste reichte von den Alteingesessenen AWO-Urgesteinen bis hin zu neuen aktiven Ehrenamtlichen sowie den Besucherinnen und Besuchern der, vom Begegnungszentrum durchgeführten Angeboten. Am Ende der Filmvorführung war das Auditorium sich einig, der Film war beindruckend!
Der Aachener-Filmemacher Michael Chauvistré stand uns im Anschluss zum Publikumsgespräch und Diskussion über den Film zusammen mit einem der jungen Darsteller persönlich zur Verfügung.

Die Anwesenheit des jungen Protagonisten, Ibrahim, und seine natürliche Art über seine erste Zeit als Fremder in einem neuen, ihm, unbekannten Land, ergänzend zum Film zu berichten, machte es den Zuschauern leicht Fragen zu stellen. Auch die anwesenden, jungen Geflüchteten trauten sich in dieser angenehmen Atmosphäre, trotz begrenzter Deutschkenntnissen, über ihre bisherigen Erfahrungen zu berichten. Eine interessante Geschichte wurde von einem syrischen Jugendlichen erzählt.
In seinem Deutschkurs habe er gefragt, wie man es denn schaffe mehr Kontakt zu deutschen Menschen zu bekommen. Er wolle seine Sprachkenntnisse auch nutzen. Somit gab man ihm folgenden Rat: „Dann musst Du Dir mal ein Herz fassen und die Leute einfach ansprechen!“

Er sei nach Hause gegangen und habe das ganze Wochenende damit verbracht zu begreifen was er denn nun machen soll, ein Herz fassen, was macht man denn dann?
Diese Redensart zeigte uns wie wir unsere Kultur und Redewendungen mit einer Selbstverständlichkeit an Fremde weitergeben ohne uns in diese Menschen hinein zu versetzen, ohne böse Absicht die Menschen zu verwirren. Zum Glück traf er an diesem Abend auf Ursel Terhart (stellvertretende Vorsitzende der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Aachen-Stadt e.V.) die mit guten Erklärungen und vielen Beispielen, dem jungen Mann, die Sache mit dem Herz fassen, vermitteln konnte. Ein weiterer Beweis dafür wie wichtig es ist unsere Kultur mit Freude zu erklären und zum miteinander einzuladen. Diese Einladung wurde dann auch sogleich an Munem, dem jungen Mann aus Syrien, ausgesprochen. Frau Terhart lud ihn für Montagabend zum gemeinsamen BINGO-Spiel von Senioren und den Jugendlichen der OT-Josefshaus ins AWO-Begegnungszentrum Aachen Ost ein.

Kontaktdaten für nähere Informationen über das AWO-Begegnungszentrum Aachen-Nord, Joseph-von-Görres-Str. 19, 52068 Aachen, erhalten Sie bei:
Marianne Kuckelkorn (Koordinatorin Begegnungszentrum Aachen-Nord)
Email: m.kuckelkorn@awo-aachen-stadt.de bzw. Tel.: 0241-88916-35 ✎ 📷 Maria Kuckelkorn

„TANZEN IM DREILÄNDERECK“ AM 17./18. JUNI

PAILLETTEN, STRASS UND HARTE ARBEIT

Standardtänzerinnen in wallenden Ballkleidern und mit glitzerndem Strass geschmückt, Herren in Frack und Lackschuhen. Lateintänzer mit tief geschlitzten Oberteilen, ihre Partnerinnen in knappen Kleidchen. Überall Pailletten, Strass und starkes Make-up – und Tänzer, die das Publikum glauben machen, dass Tanzen ganz leicht ist.

Doch hinter den Auftritten der Turniertänzer steht fast immer diszipliniertes Training, teilweise täglich. Die komplexen Tanzbewegungen erfordern ständige Übung, insbesondere in den höheren Leistungsklassen. Das hält nur durch, wer weiß, worum es neben dem Wunsch, ganz oben auf dem Treppchen zu stehen, auch geht: Um das Tanzen, um die Liebe zur Bewegung miteinander, die Verbindung zwischen den Tanzpartnern, um den Anspruch, die Musik mit dem Körper nachzufühlen, Figuren mit höchster Präzision zu zelebrieren und darum, das Publikum zu verzaubern und mitzureißen.

Am 17./18. Juni können sich Interessierte davon selbst überzeugen: Die Tanzsportclubs Schwarz-Rot Düren, Grün-Weiß Aquisgrana und Schwarz-Gelb Aachen veranstalten erneut das Traditionsturnier „Tanzen im Dreiländereck“ (3LE). In den Clubheimen an der Vetschauer Straße in Laurensberg, der Professor-Wieler-Straße in Aachen-Nord sowie der Sporthalle An der Schanz treten Tänzer verschiedenster Altersklassen und Niveaustufen gegeneinander an.

Im Clubheim des TSC Schwarz-Gelb können Besucher samstags ab 11 Uhr sowohl Latein- als auch Standardturniere der Hauptgruppe und Hauptgruppe II verfolgen, sonntags treffen dort Tänzer von Hauptgruppe II bis Senioren IV in den Standardtänzen aufeinander. Der genaue Zeitplan wird auf www.tanzenim3le.eu veröffentlicht, Zuschauer und Schlachtenbummler sind herzlich willkommen!

Wer selbst aktiv das Tanzbein schwingen möchte, ist herzlich eingeladen, am Samstag, 8. Juli, zum Sommerfest des TSC zu kommen – ab 14 Uhr erwarten Sie dort neben Präsentationen bei Kaffee, Kuchen und gemeinsamem Grillen Informationen zu den unterschiedlichen Angeboten des Clubs.

Weitere Informationen:
TSC Schwarz-Gelb Aachen
Professor-Wieler-Straße 12
(Zufahrt über Liebigstraße)
www.schwarz-gelb-aachen.de

TSC Familie Kiesel

Seniorenratswahl
19. November 2017

Kandidatinnen und Kandidaten gesucht!

Interessierte Menschen können sich bis zum 18. August 2017 bei der Leitstelle „Älter werden in Aachen“ bewerben.
Tel.: 0241 432-56110 | aelterwerden@mail.aachen.de

www.aachen.de/aelterwerden

stadt aachen

ABENTEUERSPIELPLATZ

AUF DIE PLÄTZE - FERTIG - FRÜHLING

Auf die Plätze – fertig – Frühling! Unter diesem Motto fand am Sonntag, 7. Mai 2017 auf dem Abenteuerspielplatz des Kinderschutzbundes „Zum Kirschbäumchen“ das traditionelle Frühlingsfest statt. Zwar folgte das Wetter nicht ganz dem Aufruf, das hielt die zahlreichen kleinen und großen Besucher aber nicht von den vielen Spielangebote ab. Besonders am Kletterturm haben die Kinder Schlange gestanden.

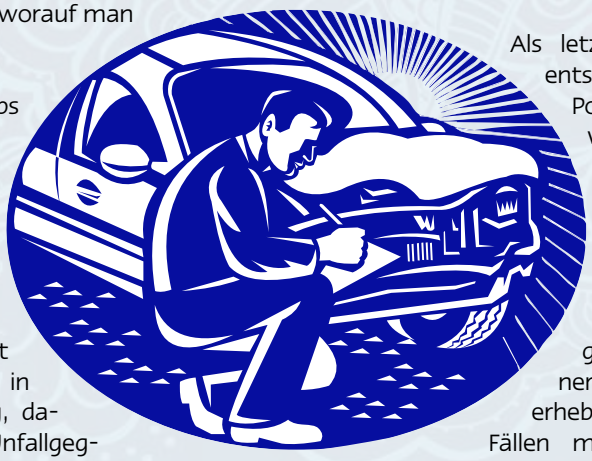
Hier konnten auch die Kleinsten ihr Geschick und ihren Mut unter Beweis stellen, gesichert durch professionelle Klettergurte und unter Anleitung eines Erlebnispädagogen. Miriam Hartmann, die Leiterin des Abenteuerspielplatzes, freute sich über viele begeisterte Kindergesichter und die friedliche, entspannte Stimmung auf dem Platz. Andrea Weyer, Geschäftsführerin des Kinderschutzbundes: „Es ist jedes Jahr eine Freude zu sehen, wie viele Menschen unserem Platz verbunden sind. Ein ganz besonderer Dank gilt dem Ladies Circle 55, die ihr mittlerweile legendäres Kuchenbuffet mit großem Einsatz vorbereiten und verkaufen. In diesem Jahr haben auch einige Nachbarn eine Kuchenspende beigesteuert, was uns besonders freut!“

+ kinderschutzbund

RECHT

WAS TUN WENN‘S KRACHT?

Die Sommerferien stehen fast schon vor der Tür. Da viele von uns sich mit dem Auto auf den Weg in den Urlaub machen, möchte ich an dieser Stelle einige Tipps geben, wie man sich im Fall der Fälle verhalten und worauf man achten sollte.



Die ersten beiden Tipps betreffen eigentlich schon die Vorbereitung einer Fahrt.

Sie sollten sicherstellen, dass sich in Ihrem Handschuhfach ein europäischer Unfallbericht befindet. Am besten in zweifacher Ausführung, damit Ihnen und dem Unfallgegner ein Exemplar zur Verfügung steht. Dieser Unfallbericht ist standardisiert und kann insbesondere dann hilfreich sein, wenn man sich entscheidet, zum Unfall keine Polizei hinzuzuziehen. Der entsprechende Stift sollte natürlich auch vorhanden sein.

Außerdem sollten Sie immer einen Fotoapparat oder ein Smartphone griffbereit haben. Fotos ergänzen einen Unfallbericht hervorragend und können unmittelbar nach dem Unfallereignis gefertigt werden, noch bevor die Fahrzeuge aufgrund der Verkehrssituation eventuell versetzt werden müssen. Sie sind oft die einzige Möglichkeit, das Unfallgeschehen im Nachhinein detailliert nachvollziehen zu können.

Der erste und wichtigste Tipp für das Verhalten nach dem Unfall ist „Ruhe bewahren“. Nur so behalten Sie alles im Griff.

Passanten und unbeteiligte Fahrzeugführer vergewissern sich häufig, dass den beteiligten Personen nichts geschehen ist und entfernen sich dann vom Unfallort, ohne ihre Personalien für etwaige Zeugenaussagen zu hinterlassen. Unmittelbar nachdem man sich selbst versichert hat, dass medizinische Hilfe für keinen Unfallbeteiligten nötig ist, sollte man sich also versichern, dass Zeugen sich nicht entfernen, ohne entsprechende Kontaktdaten zu übergeben.

Als letztes sollte vor Ort entschieden werden, ob Polizei hinzugezogen wird. Dies ist aus Sicht der anwaltlichen Bearbeitung stets zu empfehlen, da eine polizeiliche Unfallmitteilung die Abwicklung gegenüber der gegnerischen Versicherung erheblich vereinfacht. In Fällen mit überschaubarem Sachschaden und ohne Personenschaden kann auf die Hinzuziehung der Polizei verzichtet werden, wenn der Unfallbericht ausgefüllt und der Unfallort fotografiert wurde. Außerdem sollte der Unfallverursacher sein Verschulden eingeräumt haben.

Im Anschluss müssen Sie sich dann entscheiden, ob Sie sich selbst um die Abwicklung des Unfalls kümmern, oder einen Rechtsanwalt damit beauftragen.
Die Versicherung des Unfallverursachers muss regelmäßig die Kosten des Rechtsanwaltes übernehmen.

graphicstock
Tobias Huber

Tobias Huber
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Bauer, Wagner, Priesmeyer
Patent- und Rechtsanwälte
www.law.ac

Wohnen in Aachen Nord zwischen Burggrafenstraße und der Wurm >Seite 19

Ein besonderer Quatiersprozess„Gemeinsam in meinem Quartier" beginnt >Seite 20

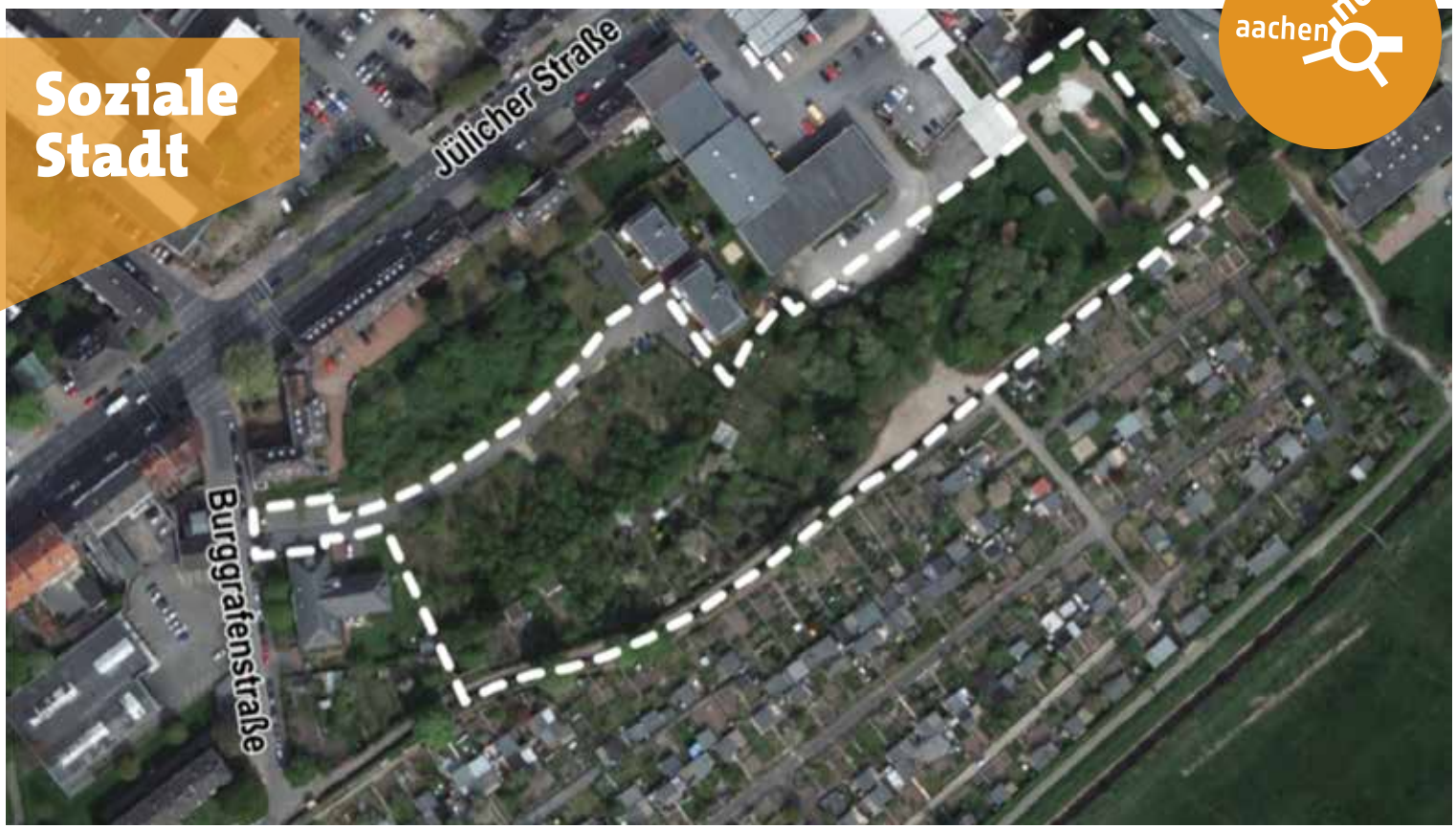
Feuertaufe für den Schulhof Umgestaltung des Martinsplatz >Seite 21

Jackpot für Dich und Dein Viertel: Workshop Akkustischer Spaziergang >Seite 22

altbauplus >Seite 23

stadtteilbüroseiten

Informationen zum Projekt Aachen-Nord www.aachen.de/aachennord



Südbereich Burggrafenstraße bietet Platz für Wohnbauflächen, öffentliche Grünfläche und Spielplatz

Wohnen in Aachen Nord zwischen Burggrafenstraße und der Wurm

Ein besonderer Quartiersprozess „Gemeinsam in meinem Quartier" beginnt

Text und Foto: Stadt Aachen

Im Aachener Norden wurden in den letzten Jahren im Rahmen des Förderprogramms Soziale Stadt Aachen-Nord bereits viele Projekte umgesetzt und Entwicklungen angestoßen. Auch im Wohnungsbau hat sich viel getan und die Wohnqualität steigt stetig weiter an. Nachdem die Stadt und weitere Wohnungseigentümer, insbesondere die in diesem Viertel stark mit Wohneigentum vertretene gewoge AG, Straßenzug um Straßenzug ihre Wohnungen im Bereich Joseph-von-Görres-Straße, Wiesental sowie Rehmviertel saniert hat, soll nun das lange Zeit brachliegende Areal in der Burggrafenstraße entwickelt werden.

Die Bagger sind schon da und die Handwerker von der gewoge AG beauftragt, um die denkmalgeschützten „Talbothäuser" direkt an der Jülicher Straße zu sanieren. Bald werden die Denkmäler nicht nur wieder im alten Glanz erstrahlen, auch die ursprünglich sehr kleinen Wohnungen werden nach hinten vergrößert und erhalten moderne Bäder, so dass mit Neubauergänzungen insgesamt 61 attraktive Wohnungen entstehen. Gleich hinter dem ehemaligen Werkswohnungsbau aus den 1920er Jahren hat der Bodenaushub für eine Tiefgarage begonnen. Dort wird die gewoge AG vier Neubauten mit 35 Wohneinheiten bis Ende 2018 fertigstellen.

Südlich der Baustraße Burggrafenstraße liegen weitere brachliegende Grundstücke von der gewoge AG und die Flächen der ehemaligen Kleingartenanlage „Burggrafenstraße" der Stadt Aachen. Der Planungsausschuss der Stadt Aachen hat nach intensiven Beratungen eine besondere Quartiersentwicklung für den Südbereich Burggrafenstraße beschlossen. Anstatt der Öffentlichkeit fertige Bebauungsentwürfe vorzulegen, sollen Anwohner und Anwohnerinnen und potentielle Bewohner und Bewohnerinnen bei der Erarbeitung eines städtebaulichen Entwurfes von Anfang an mitwirken können. Hierdurch soll eine hohe Identifikation der Bewohner und

Bewohnerinnen mit dem neuen Quartier erreicht werden. Zukünftige Nutzer und Nutzerinnen, die hier zwischen Jülicher Straße und der Wurm wohnen und leben möchten, haben die Chance, ihre Ideen und Wünsche frühzeitig einzubringen und ein Wohnumfeld mit zu gestalten, für das sie sich auch in Zukunft dann gerne verantwortlich fühlen.

Von links nach rechts: Christiane Schwarz, Michaela Riss, Angelika Hildersperger

Erfahrungen anderer Städte haben darüber hinaus gezeigt, dass insbesondere Bau- und Wohngruppen die Nutzungsbedürfnisse besser erfassen und in kreative Konzepte für die Nutzung und Gestaltung ihrer Projekte umsetzen. Durch diese Prozesse entstehen lebendige und stabile Nachbarschaften, der gemeinwohlorientierte Ansatz hat des Weiteren oft eine Ausstrahlung auf das umgebende Quartier. Daher sollen als ein wichtiges Element der geplanten Quartiersentwicklung im Südbereich Burggrafenstraße auch gezielt Bau- und Wohngruppen in die Planung eingebunden und zur Umsetzung ihrer Ideen und Konzepte auf den städtischen Flächen motiviert werden. Ergänzt werden die alternativen Wohnkonzepte mit dem klassischen Wohnungsbau, den die gewoge AG dort anbieten möchte, wodurch eine bunte Mischung des Quartiers angestrebt wird.

In einer Auftaktveranstaltung am 26.Juni 2017 um 17:30 Uhr im DEPOT, Talstraße können die Anwohner und Anwohnerinnen und die Bauinteressenten und Bauinteressentinnen sich darüber informieren, was zwischen Jülicher Straße und Burggrafenstraße bereits geplant ist und wie sie sich für den Südbereich der Burggrafenstraße einbringen können. An diesem Montagabend können sich dort lebende und neu hinzukommende Menschen aus dem Quartier kennenlernen und erste Erwartungen austauschen. Konkret wird dann in zwei folgenden Ideenwerkstätten gearbeitet. Dafür sollte auch genügend Zeit mitgebracht werden, denn an den zwei Samstagen – dem 8. Juli und Anfang September - soll schließlich ein städtebauliches Konzept entstehen. Im Rahmen der Ideenwerkstätten können auch interessierte Baugemeinschaften ihren Grundstückswunsch und das Bauvolumen konkretisieren. Durch die Mitarbeit besteht die Möglichkeit, die eigenen Vorstellungen und Wünsche in ein gemeinsam entwickeltes Planungskonzept einfließen zu lassen.

Das in den Ideenwerkstätten erstellte Planungskonzept soll die Grundlage für den erforderlichen Bebauungsplan sein. Gleichzeitig plant die Stadt Aachen, ein Vergabeverfahren zu entwickeln, dass nicht den Meistbietenden berücksichtigt, sondern Personen und Gruppen, die das interessanteste Wohnkonzept umsetzen wollen und können. Ein generationsübergreifendes Belegungskonzept, ein offenes Gemeinschaftsprinzip sowie ein gemeinwohlorientierter Ansatz, ökologische Bauweisen, die gemeinsame Nutzung einer Tiefgarage und / oder andere innovative Ansätze können Kriterien für eine Entscheidung sein, wer ein Grundstück von der Stadt kaufen kann.

Der Quartiersprozess wird von einer Arbeitsgruppe aus der Verwaltung der Stadt Aachen gemanagt. Michaela Riss vom Fachbereich Wohnen Soziales und Integration, Christiane Schwarz und Angelika Hildersperger vom Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen und Thomas Gass vom Fachbereich Immobilienmanagement sind bei Fragen ansprechbar.

Wohnen im Aachener Norden wird immer interessanter und es ist zu hoffen, dass sowohl die Anwohner und Anwohnerinnen als auch Bauinteressenten und Bauinteressentinnen die einmalige Chance wahrnehmen und ihr Quartier gemeinsam planen.

Südlich der Burggrafenstraße ist Platz für weiteren Mietwohnungsbau, aber auch Bauflächen für Baugruppen und Baugemeinschaften.

Fachbereich Wohnen Soziales und Integration
Verwaltungsgebäude Bahnhof, Hackländerstr. 1, 52064 Aachen
Michaela Riss, *Fon: 432 56 303, michaela.riss@mail.aachen.de*

Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen
Verwaltungsgebäude am Marschiertor, Lagerhausstr. 20. 52064 Aachen
Christiane Schwarz, *Fon: 432 6114, christiane.schwarz@mail.aachen.de*
Angelika Hildersperger, *Fon: 432 6122, angelika.hildersperger@mail.aachen.de*

Fachbereich Immobilienmanagement, Verwaltungsgebäude am Marschiertor
Lagerhausstr. 20, 52064 Aachen
Thomas Gass, *Fon: 432 2323, thomas.gass@mail.aachen.de*

Feuertaufe für den neuen Schulhof

Text & Foto: stadtteilbüro aachen-nord

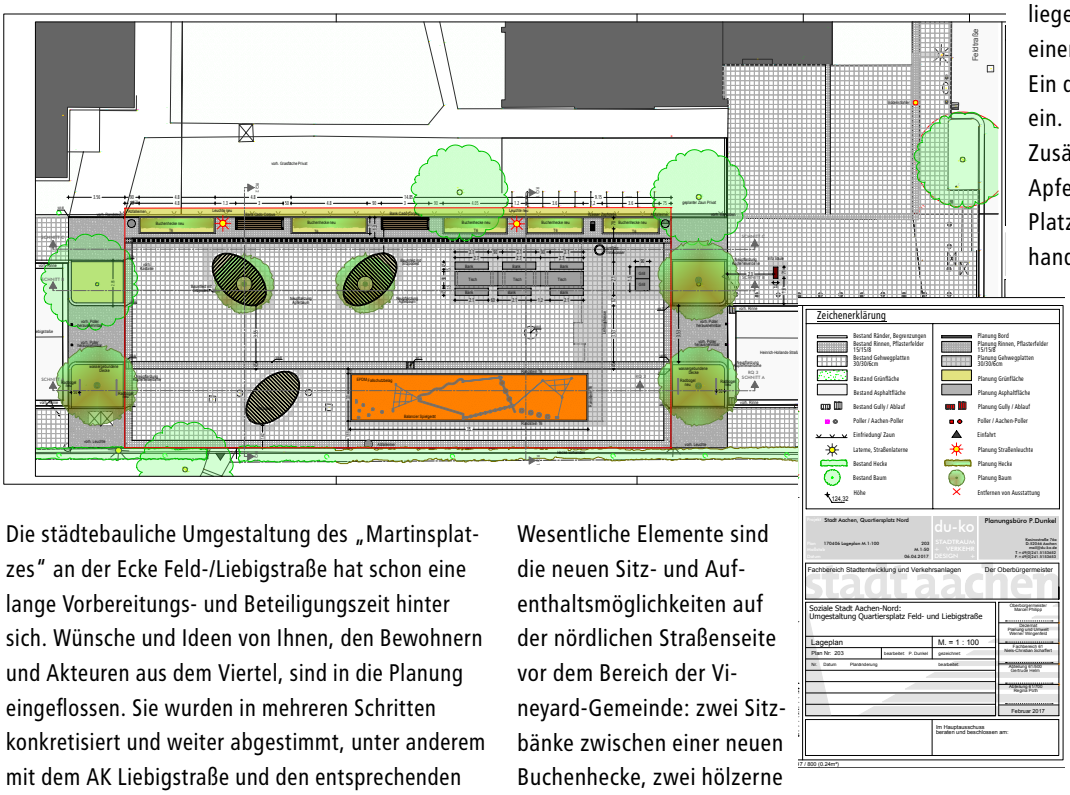
Der neu gestaltete Schulhof der Hugo-Junkers-Realschule ist am 12. Mai offiziell eröffnet worden! In einem mehrmonatigen Prozess wurde der Schulhof vorher in der zweiten Jahreshälfte 2016 maßgeblich verschönert. Neben einem Mini-Fußballfeld und einem Streetballfeld verbessern ein Sitzpodest sowie mehrere Sitzecken mit Tischen und Bänken, Liegenetzen, einer schöneren Bepflanzung und besserer Beleuchtung die Aufenthaltsqualität stark. Auch einige Schülerinnen und Schüler der HJR unterstützten die Bauarbeiten tatkräftig – und das sogar in ihren Sommer- und Herbstferien! Finanziert wurde die Umgestaltung durch Fördermittel der Sozialen Stadt Aachen-Nord und dem Förderverein der Hugo-Junkers-Realschule. Für die Planung der Umgestaltung wurde die Stadt- und Freiraumplanerin Frau Fiege beauftragt.

Mit ihrem neuen Schulhof präsentierte sich die HJR der Öffentlichkeit auf ihrem Eröffnungsfest mit großem Selbstbewusstsein: Das Fest war ein voller Erfolg! Los ging es um 12 Uhr mit einer Eröffnungsrede durch die Beigeordnete für Bildung und Kultur, Schule, Jugend und Sport der Stadt Aachen, Susanne Schwier. Um 14 Uhr ging es dann weiter mit der mit Spannung erwarteten Aufführung des Zirkus Konfigurani von der Viktoriaschule. Nachmittags boten die Klassen der Hugo-Junkers-Realschule ein buntes Programm an, bei dem alle Besucherinnen und Besucher nicht nur einen Einblick in die Schule bekamen, sondern sich auch bestens amüsieren konnten. Dabei wurde auch der Schulhof eifrig genutzt: Hier fanden neben vielen anderen tollen Angeboten ein Fußballturnier und ein Basketballturnier statt.

Mit dem neuen Schulhof ist die HJR gewappnet, vielen Generationen von Schülerinnen und Schülern eine schöne Umgebung für ihre Schullaufbahn zu bieten. Doch nicht nur die Schülerinnen und Schüler der HJR profitieren – der Schulhof ist außerhalb der Schulzeiten auch öffentlich zugänglich und bietet so Jugendlichen aus dem Stadtteil tolle neue Spiel- und Sportmöglichkeiten.

Umgestaltung des neuen Martinsplatzes nimmt Fahrt auf

Text und Foto: Stadt Aachen



Die städtebauliche Umgestaltung des „Martinsplatzes" an der Ecke Feld-/Liebigstraße hat schon eine lange Vorbereitungs- und Beteiligungszeit hinter sich. Wünsche und Ideen von Ihnen, den Bewohnern und Akteuren aus dem Viertel, sind in die Planung eingeflossen. Sie wurden in mehreren Schritten konkretisiert und weiter abgestimmt, unter anderem mit dem AK Liebigstraße und den entsprechenden Fachämtern. Einige Punkte der Planung mussten dann auch im Laufe dieses Prozesses geändert werden: zum Beispiel der Standort des Spielgeräts und der neuen Bäume mit Sitzpodesten.

Im März 2017 fasste die Politik auf Grundlage der abgebildeten Ausführungsplanung den Baubeschluss zur Umgestaltung des Platzes.

Wie wird der Platz nach der Umgestaltung aussehen? Wesentliche Elemente sind die neuen Sitz- und Aufenthaltsmöglichkeiten auf der nördlichen Straßenseite vor dem Bereich der Vineyard-Gemeinde: zwei Sitzbänke zwischen einer neuen Buchenhecke, zwei hölzerne Sitzpodeste auf Hochbeeten, in denen Apfelbäume gepflanzt werden und ein Picknickplatz mit Tischen und Bänken aus Beton. Dazu kommt ein abschließbarer Grill aus Beton, der auf Anfrage allgemein genutzt werden kann. Zwei neue Leuchten sorgen dort für mehr Helligkeit.

Gewünscht war auch etwas für Spiel und Bewegung und so ist die Attraktion auf der gegenüberliegenden Straßenseite der neue Spielbereich mit einem spannenden Balanciergerät für jedes Alter. Ein drittes Holzpodest lädt auch dort zum Ausruhen ein.

Zusätzlich zur Buchenhecke und den beiden Apfelbäumen gibt es mehr Grün an den Ecken des Platzes: drei neue Kupferfelsenbirnen und eine vorhandene Kastanie bilden den Rahmen für den Platz.

Vier neue Fahrradbügel erfreuen die Radler und den neuen Name des Platzes findet man auf einer Stele mit kleinem Infobrett fürs Viertel an der Ecke Heinrich-Holland-Straße/ Feldstraße.

Momentan laufen die Vorbereitungen für den geplanten Baubeginn im Sommer. Und auch wenn es ein eher kleiner Platz ist, muss mit einer Bauphase von etwa vier Monaten gerechnet werden.

Bei Fragen stehen wir gern zur Verfügung und auf eine fröhliche Einweihung im Herbst gemeinsam mit Ihnen und allen Akteuren freuen wir uns.

Weitere Informationen und Ansprechpartner:
Antje Wiese, Tel. 0241/432-6151,
mail Antje.Wiese@mail.aachen.de
Stefanie Weitenberg, Tel. 0241/432-6154,
mail Stefanie.Weitenberg@mail.aachen.de
Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen, Stadt Aachen

Jackpot! Für Dich und für den Stadtteil

Text: stadtteilbüro aachen-nord

Kettenreaktion, Interkulturelles Essen, Aachen-Nord-Song, Weidenuniversum, Tafelrunde Aachen-Nord...

Habt Ihr Euch schon mal gefragt, wie diese ganzen tollen Projekte zustande kommen? Da seid ihr nicht die Einzigen!

Viele der Projekte, die in den letzten Jahren das Stadtteilleben mit ihren bunten Ideen bereichert haben, wurden über den Verfügungsfonds finanziert. Über diesen können Fördermittel für Stadtteilprojekte beantragt werden, sodass 80 % der Kosten bei einem Projektvolumen von bis zu 10.000 Euro übernommen werden können! Anfang dieses Jahres haben wir vom Stadtteilbüro im Rahmen der DEPOT-Eröffnung einen Wettbewerb organisiert, bei dem Ihr Eure Ideen für Verfügungsfondsprojekte einreichen konntet. Zu gewinnen gab es ein vollfinanziertes Verfügungsfonds-Projekt bis 500 €! Es gab viele kreative Ideen, die uns beeindruckt haben. Eine unserer Gewinnerinnen ist Fabienne Schulte, welche sich und ihr Projekt im Folgenden vorstellen möchte:

Workshop: akustischer Spaziergang durch Aachen-Nord

Text: Fabienne Schulte

Selbstverständlich kennst Du Dein Viertel wie die Westentasche, weißt wie alles aussieht, wie es riecht. Weißt Du auch wie es klingt? Was sind für Dich die Geräusche, die Aachen-Nord ausmachen? Was ist Dein Stadtteilsoundtrack?

Ich, Fabienne Schulte, Musikerin und Musikproduzentin, lebe selbst in Aachen-Nord und lade zu einem akustischen Spaziergang durch das Viertel ein. Musikalisch interessierte Erwachsene, aber auch Jugendliche ab 12 Jahren, egal ob musikalisch vorgebildet oder nicht, sind eingeladen, gemeinsam einen Soundtrack zu ihrem Stadtteil zu entwickeln. Nach einer kurzen Vorbesprechung, in der einerseits das Konzept von Field Recordings in der Experimentalmusik vorgestellt und andererseits Ideen zur Umsetzung vor Ort zusammengetragen werden, werden die Teilnehmer an gemeinsam ausgewählten Orten Geräusche aus der Umgebung aufnehmen. Natürlich darf und soll unterwegs improvisiert werden. Die aktuellen Eindrücke sind ein wichtiger Teil, Stimmung und Farben der Umgebung auszudrücken. Die Aufnahmen werden später zu einer Klangcollage zusammengestellt und den Teilnehmern zur Verfügung gestellt.

Termin für den ca. vierstündigen Workshop ist der 6. Juli 2017, um 16:00 Uhr in der OT Talstraße. Das Equipment wird gestellt. Da die Plätze begrenzt sind (10 Plätze), ist eine Anmeldung per E-Mail an akustischerspaziergang.nord@gmail.com bis zum 22. Juni unbedingt notwendig.

Wir sind die Anlaufstelle für alle Bürgerinnen und Bürger sowie Netzwerkpartner von Akteuren und Einrichtungen aus dem Stadtteil.

Ihr stadtteilbüro aachen nord
der Interessengemeinschaft Aachen-Nord e.V.
DEPOT - Talstraße 2
52068 Aachen

Telefon: 0241 432 7692

info-ac-nord@mail.aachen.de

Unsere Öffnungszeiten im Depot: Dienstag von 10:00-13:00 Uhr Donnerstag von 10:00-13:00 Uhr und nach Vereinbarung

Zweigstelle:
Tabitas-Café
Heinrich-Hollands-Straße 6
52070 Aachen

Telefon: 0152 07629217
Mittwoch: 10-12 Uhr

www.aachen.de/aachennord
www.facebook.com/aachennord
www.aachen-nord.de

altbau plus

von Sabine von den Steinen

Vorhang auf für die Vielfalt der Sanierungen in Aachen-Nord 2012-2017

Schauen Sie selbst! altbau plus zeigt in einer Ausstellung die unterschiedlichen Beispiele energiesparender Sanierungen und Modernisierungen von Wohnungen. Auch in den nächsten Jahrzehnten wird das Beheizen von Häusern immer teurer. Also müssen effiziente Heizsysteme eingebaut werden! Die eingekaufte Energie soll möglichst lange in den Gebäuden bleiben. Also müssen wir so gut wie möglich dämmen, dort wo es sinnvoll und machbar ist! Viele Menschen möchten komfortabel wohnen. Also müssen Barrieren abgebaut werden, z. B. in Bädern! Viele dieser Maßnahmen können mit öffentlichen Fördermitteln unterstützt werden.
Das alles ist in Aachen-Nord in den letzten fünf Jahren passiert und altbau plus zeigt es vom 06. bis 30. Juni 2017 in der Sparkassenfiliale, Jülicher Straße 65-67. Jeder kann sich die Bilder während der Öffnungszeiten anschauen. Herzlich eingeladen sind alle Interessierten zur offiziellen Eröffnung am 07.06. um 17:30 Uhr (Bitte melden Sie sich an).

Am 22.06. ist die Architektin von altbau plus, Sabine von den Steinen, von 14 bis 18 Uhr vor Ort, begleitet durch die Ausstellung und steht für alle Fragen zur Verfügung.

Schöne Fassaden, schönes Viertel – glückliche Bewohner

Das ist das Ziel, wenn im Rahmen des Wohnumfeldprogramms neben Höfen und Gärten auch Fassadensanierungen bezuschusst werden sollen. Hier zeigt altbau plus ein attraktives Beispiel. Eigentümer, die an ihren Wohngebäuden etwas verbessern möchten, wenden sich zuerst an Sabine von den Steinen, Architektin im Stadtteilbüro Aachen-Nord, um zu klären, ob das jeweilige Gebäude innerhalb des Programms eine Förderung erhalten kann.
Neben historischen Wohngebäuden können das auch bereits energiesparend sanierte Häuser, Hofmauern oder Garagen sein.

Im letzten Viertelmagazin, Ausgabe 47, haben wir Ihnen einen gemütlichen Terrassenplatz vorgestellt, der gemeinsam mit Mietern und Vermieter, 2016 neu angelegt wurde. Auch das Projekt ist zuschussfähig und nur eines von vielen Beispielen.

Bitte wenden Sie sich mit Ihren Fragen an Sabine von den Steinen von altbau plus im Stadtteilbüro Aachen-Nord. Anfragen können Sie auch gerne per E-Mail schicken: Sabine.vondensteinen@mail.aachen.de
Weitere Informationen finden Sie auch auf der Internetseite www.aachen.de/aachennord

Einladung!!!

altbau plus möchte Ihnen zeigen, was in fünf Jahren Arbeit im Stadtteilbüro Aachen-Nord alles passiert ist.

Wir laden ein! Am 27. Juni, um 17 Uhr im DEPOT sind alle interessierten Aachen-Nord Anwohner, Eigentümer und Mieter, die wir beraten und die uns unterstützt haben, alle Akteure im Viertel, die Lenkungsgruppe Aachen-Nord und die Mitglieder von altbau plus herzlich eingeladen. Um Sie ein kleines bisschen bewirten zu können, würden wir uns freuen, wenn Sie sich vorher anmelden können, dann ist das planen für uns einfacher.

Veranstaltungshinweis

Sanierungstreff „Intelligente Stromzähler – Smart Meter: Wieso, weshalb, warum?“
20.Juni 2017, 19 Uhr, Veranstaltungsraum von altbau plus, AachenMünchener-Platz 7 in Aachen

Intelligente Stromzähler erfassen, speichern und übertragen alle Verbrauchsdaten elektronisch. Sie werden nach und nach die alten Zähler ablösen. Was bedeutet das für Verbraucher?

Kostenlose und neutrale Informationen zu allen Sanierungsthemen (auch zum Abbau von Barrieren in Häusern und Wohnungen) erhalten Sie unabhängig von diesen Veranstaltungen auch bei altbau plus im Stadtteilbüro Aachen-Nord.

Die Beratungszeiten:
Dienstag: 14:00-17:00 Uhr,
DEPOT Talstraße 2,
Tel. 0241/ 432 76 93

Mittwoch: 13-16 Uhr,
Heinrich-Hollands-Straße 6,
Tel. 0241/ 92 78 99 27

Impressum
stadtteilbüroseiten | Herausgeber: Stadt Aachen, Der Oberbürgermeister, 52058 Aachen
Redaktion: stadtteilbüro aachennord, Talstraße 2, 52070 Aachen, Fon 0241 4327692, info@buero-aachennord.de

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit
STÄDTEBAU-FÖRDERUNG von Bund, Ländern und Gemeinden
Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen
stadt aachen

HIT Sütterlin

...weil wir gerne hier leben und gemeinsam mit unseren Partnern diese Region gestalten wollen. Sowohl im Bezug auf regionale Lieferanten und Produkte als auch in der Zusammenarbeit mit sozialen, kulturellen und karitativen Einrichtungen.

Wir freuen uns ein Teil hiervon zu sein.

2x Jetzt in Aachen

Schurzelterstrasse 565, Vaals Grenze
Krefelderstrasse 199, am alten Tivoli